

# Vierundzwanzigster Jahresbericht

über die

## Wirksamkeit

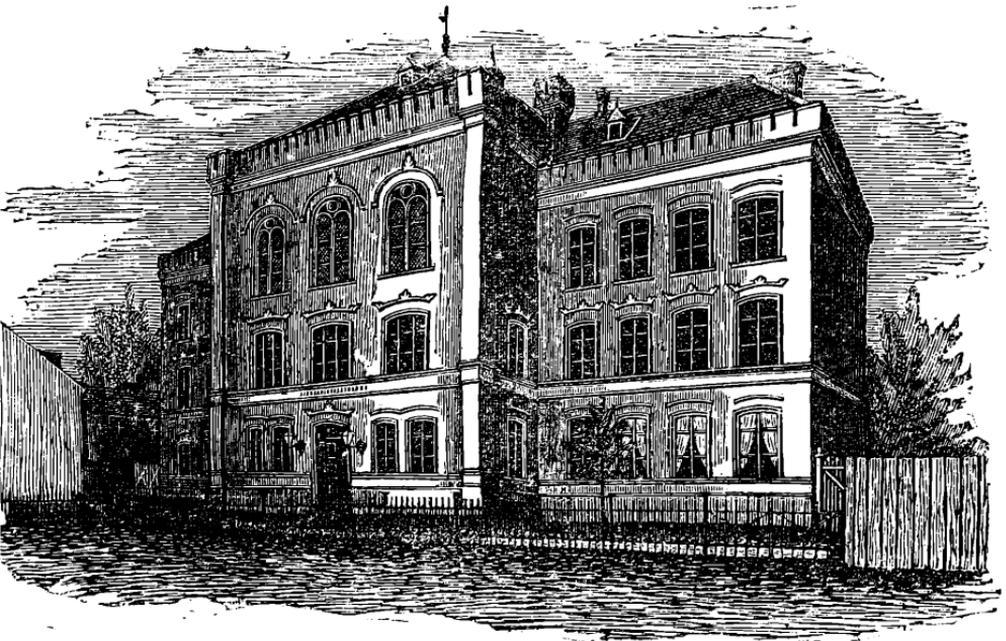
des

# Preussischen Provinzial - Vereins

für

Blinden - Unterricht zu Königsberg i. Pr.

im Jahre 1870.



Königsberg 1871.

Druck der Universitäts - Buch - und Steindruckerei von E. J. Dalkowski.



Seit der Begründung der Blinden - Unterrichts - Anstalt im Herbst des Jahres 1846 bis zum Schlusse des Jahres 1870 sind bereits 259 Zöglinge in dieselbe aufgenommen und 217 daraus entlassen worden. Der gegenwärtige Bestand beträgt daher 42 Zöglinge und zwar 29 männliche und 13 weibliche.

Im Laufe des Jahres wurden 9 Zöglinge in die Anstalt neu aufgenommen und 11 daraus entlassen, ein zwölfter, die 19jährige Catharina Bujarski aus Lunau, im Kreise Pr. Stargardt, verstarb leider am 20. April in dem städtischen Krankenhause, wohin sie Behufs ihrer ärztlichen Behandlung geschafft worden war, an Tuberkulose der Lungen- und Unterleibs - Organe.

Während des Jahres 1870 befanden sich überhaupt die in der Beilage A. bezeichneten 54 Zöglinge in der Anstalt und zwar 47 evangelische, 6 katholische und 1 jüdischer.

Pensions - Zuschüsse wurden für 12 Zöglinge im Betrage von 12 bis 60 Thaler jährlich gezahlt, die vollen Unterhaltungskosten aber für keinen entrichtet

Der Schulunterricht der Blinden, welcher über die Grenzen des Elementar - Unterrichts nicht hinausgehen kann, wurde von dem seit dem Jahre 1847 mit grossem Erfolge wirkenden ersten Lehrer, Herrn Inspektor Born und dem zweiten, ebenso verdienten, Lehrer, Herrn Prediger Krüger 16 Knaben und 5 Mädchen ertheilt.

Der Unterricht umfasste in 24 Stunden wöchentlich folgende Lehrgegenstände: Christenthumslehre, Deutsche Sprache, Rechnen, Lesen in der Stuttgarter und Moon'schen Blindenschrift und in der Braille'schen Punkschrift, Schreiben unter Benutzung des Hebold'schen und Braille'schen Schreibeapparats, Physik, biblische Geschichte, Geographie, Naturgeschichte, Gedächtnissübungen, Auswendiglernen geistlicher Lieder und Formenlehre.

Musik - Unterricht erhielten von dem Herrn Lehrer Drochner in 30 Stunden wöchentlich 23 Zöglinge auf Streichinstrumenten und

7 Zöglinge auf dem Klavier und der Orgel, ausserdem sämmtliche Zöglinge im Gesange.

Einige vorgeschrittenere Zöglinge wurden von ihm in der Harmonie - Lehre und im Sologesang unterrichtet. Den Unterricht auf den Blasinstrumenten ertheilte Herr Musikus Gehrman in 6 Stunden wöchentlich.

An dem von dem Lehrer Drochner geleiteten Turnunterricht, welcher sich sowol auf Freiübungen, als auch auf Geräthübungen erstreckte, nahmen 16 Zöglinge Theil.

Zum Lesen wurde die Stuttgarter und die Moon'sche Blindenschrift sowie die Braille'sche Punktschrift benutzt. Die Stuttgarter Stachelschrift ist eine erhaben, in den grossen Römischen Buchstaben gedruckte, welche die meisten jüngeren Zöglinge vermöge ihres noch unverminderten feinen Gefühls in den Fingerspitzen sehr fertig lesen lernen. Namentlich bei den blinden Mädchen kommen Fälle vor, dass einzelne diese Schrift so fliessend lesen wie ein Sehender gedruckte Schrift.

Für die Anfänger im Lesen sind Holztäfelchen, auf welchen die Buchstaben erhaben ausgeschnitten sind und die von Lehmann und Mohr in Hochdruck herausgegebene Fibel angeschafft worden. Bei älteren Blinden, deren Gefühl in den Fingerspitzen bereits schwächer geworden ist, so dass es zum Lesen der Stuttgarter Schrift nicht mehr ausreicht, wurde die Moon'sche und die Braille'sche Blindenschrift mit Erfolg in Anwendung gebracht. Die Braille'sche Punktschrift, deren Vorzug vor den andern Relief-Typen darin besteht, dass bei derselben die Buchstaben- und Notenschrift auf gleicher Grundlage beruhen und dass der Blinde durch sie in den Stand gesetzt wird, das Selbstgeschriebene mit der grössten Leichtigkeit wieder zu lesen, wurde auch bei dem Musikunterrichte benutzt. In dem Moon'schen System ist der Römische Buchstabe zwar beibehalten, aber für diejenigen Buchstaben, welche durch keine Veränderung leicht fühlbar gemacht werden könnten, sind statt der verwickelten Römischen Buchstaben einfachere Linienzeichen gebraucht. Die Moon'sche Form der Buchstaben stellt die rechten Winkel nicht als wirkliche Recht - Winkel sondern abgerundet dar. Sie lässt eine erheblichere Verkleinerung der Buchstaben zu, woraus eine sehr bedeutende Ersparung im Raume und deshalb auch im Preise der gedruckten Bücher folgt. Das Evangelium St. Johannis nach Moon'schem System hat z. B. 140 Seiten. In der Stuttgarter Stachelschrift

besitzt die Anstalt, nachdem in der letzten Zeit auch die noch fehlenden Bücher angeschafft worden sind, nunmehr das vollständige neue Testament, den Propheten Jesaias, die Psalmen, den Katechismus, evangelische Kirchenlieder und ein Lehrbuch. In der Moon-schen sind vorhanden: die Evangelien Matthaei und Johannis, die Briefe an die Epheser, die Galater und die Colosser, drei Briefe Johannis und die Psalmen.

Bei dem Unterrichte im Schreiben werden der Hebold'sche und der Braille'sche Schreibapparat benutzt. Vermittelst des ersteren wird eine Schrift hergestellt, welche mit dem grossen Alphabeth der lateinischen Druckschrift übereinstimmt. Diese Schriftweise kann aber nur zum Correspondiren mit Sehenden benutzt werden, denn sie kann nicht durch Fühlen gelesen werden. Dagegen eignet sich der Braille'sche Schreibapparat vorzugsweise zum Correspondiren mit Blinden und für den eigenen Gebrauch zum Wiederlesen der damit gemachten Notizen, geführter Tagebücher, angelegter Gedichtsammlungen u. dergl. m. Dieses im Jahre 1834 durch einen Blinden Namens Braille, der damals Schüler des Blinden - Instituts zu Paris war, erfundene System, welches in Frankreich zum Schreiben wie zum Drucken allgemein eingeführt worden ist, griff mit solcher Schnelligkeit um sich, dass es gegenwärtig mit Ausnahme von England beinahe in allen Ländern die allgemein verbreitete Schriftsprache der Blinden geworden ist.

Bei der Entlassung aus der Anstalt erhalten die des Schreibens kundigen Blinden aus unserm Unterstützungs - Fonds beide Apparate zum Geschenk.

Aus einem uns kürzlich mitgetheilten, im Druck erschienenen, Vortrage des Herrn Dr. Armitage in London ersehen wir, dass sich dort ein Verein unter dem Namen „Brittische und Ausländische Blinden - Gesellschaft“ gebildet hat, um die Literatur im Relief-Druck zu verbessern. In dem Verwaltungsrathe desselben sind alle Mitglieder ausser ihm vollständig erblindet, und zwar fordert man von einem jeden einen solchen Grad der Blindheit, dass er seine Finger zum Lesen gebrauchen muss; auch muss er mindestens 3 Systeme zu lesen im Stande sein. Der Verein hofft durch ein eifriges Studium der Vorzüge und Mängel aller verschiedenen Systeme bald in der Lage zu sein, ein Einheits - System zur allgemeinen Annahme vorschlagen zu können.

In der Geographie werden die Zöglinge auf einem Relief - Globus unterrichtet, ausserdem auf flachen Karten, welche dadurch in tastbare umgewandelt worden sind, dass darauf die Städte, je nach der Grösse, durch verschiedene, grössere oder kleinere Knöpfe und Glasperlen, die Flüsse, See'en und Meere durch Silber und Goldschnur, dagegen die Grenzen und Gebirge durch Schnur von Wolle fühlbar gemacht sind. Die Anstalt besitzt in dieser Art die Karten von Europa, von Deutschland und von der Provinz Preussen.

In der Naturgeschichte und Formenlehre wurden erhabene Nachbildungen von Thieren, verschiedene aus Papiermaché gefertigte Thiere und eine Anzahl mathematischer Körper sowie drei Poltser benutzt.

An Lehrmitteln waren die Preussische Geschichte von Heinel, die Naturlehre von Krüger, die Naturgeschichte von Martin, die Geschichte des Kirchenliedes von Wangemann und die Russische Rechen - Maschine im Gebrauch.

Zum Vorlesen für die Zöglinge wurden die Jugendschriften von Franz Hoffmann und Nieritz angeschafft.

Neben der Schulbildung erhalten die Zöglinge auch eine Berufs - Bildung durch Unterweisung und Uebung in der Seilerei und Korbmacherei und in verschiedenen technischen Fertigkeiten. Sie werden dadurch mehr oder weniger in den Stand gesetzt, sich selbstständig zu ernähren, wobei zu bemerken ist, dass von allen erlernten Fertigkeiten vorzugsweise die Musik diejenige und zwar fast die einzige ist, welche die Mittel zu einem ausreichenden und selbstständigen Unterhalte gewährt. Nach den Erfahrungen, welche man z. B. in Paris gemacht hat, werden unter 150 Knaben des dortigen Blinden - Instituts 60 Prozent so gute Musiker, dass sie durch die Musik sich ernähren können und mehr als 30 Prozent bilden sich zu ausgezeichneten Stimmern und Organisten aus. Durch die Mittel, welche diese Beschäftigung, hauptsächlich aber das Klavier - Stimmen einbringt, vermögen sie sich ein behagliches Leben zu verschaffen und können einem Berufe leben, der ganz für ihre Neigungen passt.

In Japan sollen, wie wir aus Mittheilungen des Vorsitzenden des Curatoriums des israelitischen Blinden - Institutes zu Wien, Herrn Frankl, ersehen, im Theater ausschliesslich Blinde die Musiker sein.

Wenn uns auch nichts ferner liegt, als die Absicht, ein vagirendes und auf die Mildthätigkeit des Publikums spekulirendes

Virtuosenthum heranzubilden, so haben wir doch darauf Bedacht genommen, einzelne Zöglinge, welche sich als besonders musikalisch begabt erwiesen, durch die hiesigen Concertmeister Schuster und Hünerfürst weiter ausbilden zu lassen, um ihnen die Fähigkeit zu verleihen, in irgend eine Musikkapelle mit Erfolg einzutreten. Ebenso sind auch einzelne begabtere Zöglinge im Klavierstimmen unterrichtet worden.

In den weiblichen Handarbeiten wurden die Mädchen von der Lehrerin, Fräulein Louise Fiscoeder in 32 Stunden wöchentlich unterrichtet. Dieselbe hat ausserdem die der Anstalt gehörige Leib- und Bettwäsche unter sich und besorgt gegen eine Entschädigung von 3 Sgr. für den Kopf und den Monat die daran nöthigen Reparaturen.

In der Seilerei unterrichtete im Winter in 54 und im Sommer in 60 Stunden wöchentlich der Seilermeister Müller durchschnittlich 6 Zöglinge. Da er im Sommer zu den Fahnen einberufen wurde, um den Krieg gegen Frankreich mitzumachen, so vertrat ihn sein Schwager, der Seilermeister Gutzeit.

In der Korbmacherei unterrichtete in einer gleichen Anzahl von Stunden der Korbmachermeister Frenzel durchschnittlich 15 Zöglinge.

Ausserdem wurden die Zöglinge in der Anfertigung von Flechtarbeiten aus Rohr, Stroh und Tuchkanten unterrichtet.

Die verschiedenen Arten und die Quantitäten der gefertigten Arbeiten sind in der Beilage B. angegeben. Wir können sowol über die Leistungen der Lehrer, als auch über die der Schüler unsere volle Befriedigung aussprechen. Die Fortschritte der letzteren sind recht erkennbar und erfreulich gewesen. Obgleich namentlich Näharbeiten für blinde Mädchen fast unüberwindliche Schwierigkeiten darbieten, so sind doch im verflossenen Jahre nicht allein 24 Handtücher und 72 Taschentücher besäumt, sondern auch 40 Schürzen und 14 Hemden vollständig genäht worden.

Von den Seilerarbeiten haben vorzugsweise Sielenstränge, von denen 2486 Pfd. und Kreuzleinen, wovon 230 Paare angefertigt sind, vielen Beifall und Absatz gefunden. Die Korbarbeiter haben sich in der letzten Zeit auch in feineren Arbeiten, namentlich in der Anfertigung von Blumen - Körben und Tischen und Korbstühlen versucht.

Der Erlöss für verkaufte Waaren betrug 1579 Thlr. 19 Sgr. 8 Pf.

Zur Aufmunterung und als Sparpfennig wird den Zöglingen ein Antheil am Gewinn mit einem Sechstel gewährt und für sie in der

städtischen Sparkasse verzinslich angelegt. Einzelne von ihnen haben sich dadurch bereits 15, 17, 21 bis 26 Thaler erworben. Im Jahre 1870 sind 119 Thlr. 1 Sgr. 5 Pf. bei der Sparkasse neu belegt worden, so dass der gegenwärtige Einlagebestand 202 Thaler 12 Sgr. 11 Pf. beträgt.

Wegen der abgelegenen Lage der Blinden-Unterrichts-Anstalt haben wir für die darin gefertigten Fabrikate in verkehrsreicheren Gegenden der Stadt folgende Verkaufsstellen eingerichtet: Bei Herrn O. H. Rosencrantz, Kneiphöfische Langgasse Nr. 38, Herrn Herrmann Kremlin, Neuen Markt Nr. 15, Herrn F. Przettack's Wittwe, Vorder Rossgarten Nr. 45, Herrn W. Forstreuter, Sackheim rechte Strasse Nr. 8, Herrn Radeike & Boy, Steindamm rechte Strasse Nr. 81. Wir bitten durch öftere und reichliche Benutzung derselben uns auch in dieser Beziehung zu unterstützen und werden auch Bestellungen von auswärts gern effectuiren.

Der Religions-Unterricht und die häusliche und kirchliche Andacht der Zöglinge fanden regelmässig wie bisher, jedoch mit der Massgabe statt, dass der vieljährige treue Seelsorger der Anstalt, Herr Superintendent Dr. Wald, sich wegen seines vorgeschrittenen Alters seit dem Monate September 1870 ausser Stande sah, mit den evangelischen Zöglingen die üblichen wöchentlichen Bibelstunden abzuhalten; er hat in dem erblindeten Herrn Prediger Krüger einen würdigen Vertreter gefunden. Für seine langjährige segensvolle Wirksamkeit bleibt ihm die Anstalt dankbar verpflichtet.

An den Sonn- und Festtagen wurden die evangelischen Zöglinge in die benachbarte Haberberg'sche Kirche, die katholischen Zöglinge in die katholische Kirche und an den hohen jüdischen Festtagen der mosaische Zögling nach der Synagoge geführt. Letzterer ist als Freischüler in die von dem Herrn Dr. Bamberger geleitete jüdische Religions - Schule aufgenommen worden. An solchen Sonn- und Feiertagen, an welchen wegen kalter oder ungünstiger Witterung der Besuch der Kirche seitens der evangelischen Zöglinge ausgesetzt werden musste, hielt Herr Prediger Krüger eine Hausandacht ab. Derselbe bereitete auch mit Genehmigung des Parochial-Geistlichen, Herrn Superintendenten Dr. Wald die evangelischen Zöglinge zur Einsegnung vor, während letztere dieser selbst bewirkte und am 19. Juni 1870 folgende acht Zöglinge: Mathilde Stoll, Johanna Hasenpüsch, Therese Wittkowska, Friedrich Rüdiger, Gustav Janzohn, Ferdinand Kaschub, Wilhelm Zimmermann und August Soht einsegnete.

Die Aufsicht über die Zöglinge und die innere Verwaltung der Anstalt führten nach Anweisung des Vorstandes und nach der durch die Hausordnung erteilten Instruktion der Inspektor Born und in Behinderungsfällen der Prediger Krüger oder der dritte Lehrer Drochner.

Die Oekonomin, Fräulein Sengeisen, besorgte die Bespeisung der Zöglinge, die Wäsche und alle sonstigen Leistungen der Oekonomie gegen eine Vergütung von 4 Sgr. 8 Pf. für jeden Zögling und Tag. Das Reinigen der Zimmer und der anderen Anstaltsräume bewirken der Hauswart und dessen Ehefrau sowie eine gegen einen Tagelohn von 10 Sgr. zur Aushilfe angenommene Frau.

Als Controlleur der Verwaltung und des inneren Geschäftsbetriebes fungirte Herr Sekretair Klein.

Herr Dr. Samuelson wirkte in der Anstalt unentgeltlich als Hausarzt.

Der Gesundheitszustand war, bis auf den erwähnten Todesfall, welchen wir zu beklagen hatten, unter seiner sorgfältigen und bewährten Aufsicht und Behandlung ein befriedigender. Nur Caroline Meissler und Christoph Augustat, welche an einer bösartigen Augenentzündung erkrankt waren und Heinriette Plinz, welche an einem Hautausschlage litt, mussten nach dem städtischen Krankenhause gebracht werden. Wegen der in Königsberg herrschenden Pocken-Epidemie wurden sämmtliche Zöglinge durch den Herrn Dr. Samuelson und Herrn Dr. Falkenheim nochmals geimpft.

Christoph Augustat wurde von Herrn Dr. von Hippel und zwar in dessen Augenklinik mit sehr glücklichem Erfolge auf dem rechten Auge unentgeltlich operirt. Herr Professor Dr. J. Jacobson entfernte dem Wilhelm Zimmermann das kranke rechte Auge, weil zu befürchten war, dass der Krebs hinzutreten würde.

Wir fühlen uns diesen Herren für ihre erfolgreichen Bemühungen zum innigsten Danke verpflichtet.

Der Vorstand hat im Laufe des Jahres 1870 sechszehn Sitzungen abgehalten. In der am 28. Mai im grossen Sitzungs-Saale des Rathhauses stattgefundenen General-Versammlung wurde der Verwaltungs-Bericht erstattet, die Jahresrechnung dechargirt und die Neuwahl der statutenmässig ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder sowie der Stellvertreter und der Rechnungs - Revisoren vorgenommen. Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder: Ober - Amtmann Böhm, Stadtrath Stürtz und Patikulier Ehmer sowie die ausgeschiedenen Stellvertreter Partikulier Kadach und Rechtsanwalt Stambrau wurden wiedergewählt. Die Wahl des dritten

Stellvertreters fiel auf den Stadtrath a. D. Herrn Marticke, welcher indess die Annahme derselben ablehnte. Die bisherigen Superrevisoren der Jahres - Rechnung, Herr Rechnungsrath Kahlbeck, Herr Hauptmann und Rechnungsrath Krüger und Herr Rechnungsrath Pelz, welche dieses Amt mit dankenswerther Bereitwilligkeit bereits seit mehreren Jahren zu übernehmen die Güte gehabt haben, wurden wieder gewählt. Zum Stellvertreter wurde Herr Kaufmann Carl Bittrich gewählt.

Der Vorstand hat im verflossenen Jahre schwere Verluste zu beklagen gehabt. Am 25. Juli wurde uns der letzte der noch lebenden Begründer der Blinden - Unterrichts - Anstalt, Kaufmann H. W. Wiener durch den Tod entrissen. Er hat seit der Begründung der Anstalt, wozu er die erste Anregung gegeben, unentgeltlich das schwierige Amt des Schatzmeisters verwaltet und sich besonders dadurch verdient gemacht, dass er derselben immer neue Einnahmen zu beschaffen und andere Erwerbsquellen mit glücklichem Erfolge zu eröffnen bemüht war. Er ist in der Zeit von 24 Jahren nicht müde geworden, die ihm zur Lebens - Aufgabe gewordene Verbesserung der Lage der armen Blinden zu befördern, und wie er selbst mit ganzer Seele an der Anstalt hing und sein liebevolles mildes Wesen bei jeder Gelegenheit gegen Zöglinge und Lehrer bethätigte, so wusste er auch die Herzen Anderer zu Wohlthaten und Liebesgaben hinzulenken. Sein Andenken, welches ohnehin bei uns, sowie in der Anstalt fortleben wird, hat er sich ausserdem noch durch die Hinterlassung eines Legats von 200 Thalern gesichert.

Am 14. September schied ferner Herr Regierungs- und Ober-Präsidial - Rath Schmidt in Folge seiner Versetzung als Ober - Regierungs - Rath an die Königliche Regierung zu Magdeburg aus dem von ihm seit dem Jahre 1862 inne gehaltenen Amte des Ober - Vorstehers des Vereins. Er ist durch Benutzung seiner einflussreichen Stellung, sowie durch eigene Arbeiten, welche er bei der Leitung der die Blinden - Unterrichts - Anstalt betreffenden Angelegenheiten übernommen hat, derselben in hohem Grade nützlich gewesen. Die Ausführung des Baues eines neuen Anstalts - Gebäudes fällt in seine Amtsperiode und ist zum grossen Theil erst durch seine Bemühungen ermöglicht worden. Daher wird sein Abgang von dem Vorstande schwer empfunden. In Anerkennung seiner um die Anstalt erworbenen Verdienste wurde ihm eine besondere Abgangs-Feierlichkeit veranstaltet u. er zum bleibenden Ehrenmitgliede des Vorstandes ernannt.

Während der Commerz- und Admiralitäts - Rath Burdach seine Vertretung und der Ober - Amtmann Böhm die des Schatzmeisters übernahm, wurden zur Vervollständigung des Vorstandes die beiden Stellvertreter in denselben einberufen. Da sich zur Annahme des Schatzmeisteramtes Niemand hat bereit finden lassen, so ist vom 1. Januar 1871 ab in der Person des Sekretair Klein ein besoldeter Kassirer engagirt worden, welcher gleichzeitig die mit den Jahren erheblich angewachsene Registratur zu verwalten und die Bureau-Arbeiten zu besorgen hat.

Der entlassenen Zöglinge hat sich der Vorstand auch im vergangenen Jahre, schon damit das an ihnen mit Mühe Erreichte nicht wieder verloren gehe, nach Kräften angenommen. Sie betrachten die Anstalt gewissermassen als ihr zweites Vaterhaus, kehren gerne, wenn auch nur besuchsweise, in dieselbe zurück und wenden sich sowohl um ihre glücklichen Erfolge mitzutheilen, als auch vorzugsweise, um ihre Noth zu klagen, vertrauensvoll immer wieder dorthin, und soweit es irgend möglich ist, wird ihnen die erbetene Hülfe auch gewährt. Aus dem zu diesem Zwecke begründeten Unterstützungs - Fonds, dessen Kapitalbestand 8700 Thlr. beträgt, sind ihnen theils baare Vorschüsse oder Materialien verabfolgt, theils von ihnen gefertigte Arbeiten, wofür sie in ihrer Heimath keine Abnehmer fanden, abgekauft worden. Im Gesamtbetrage sind Vorschüsse von 281 Thlr. 7 Sgr. 2 Pf. geleistet und davon im Laufe des Jahres 43 Thlr. 13 Sgr. 2 Pf. zurückerstattet worden. Besuchsweise hielten sich in der Anstalt auf: Wilhelmine Hein aus Rastenburg, Wilhelmine Wermke aus Zinten, Amalie Gassner aus Pillau, Auguste Ehrenboth aus Bartenstein, Charlotte Puchelsky aus Masuhren, Caroline Frank aus Kowahlen, Friedrich Suckowski aus Mierunskan und Carl Trinsch aus Mühlhausen. Letzterer hielt sich in der Anstalt deshalb auf, um das Flechten runder Deckelkörbe zu erlernen.

An Jahres - Beiträgen, Geschenken und sonstigen Unterstützungen sind uns die in der Beilage C. aufgeführten zugegangen. Die gewaltigen kriegerischen Ereignisse, welche unser Vaterland bewegt haben, haben auch auf jene höchst nachtheilig eingewirkt, indem dadurch nicht allein die Mittel Vieler geschwächt, sondern auch auf ein anderes Feld der Wohlthätigkeit gelenkt worden sind, wo ihre Verwendung augenblicklich dringender nothwendig war. Leider müssen wir aber überhaupt eine auffallende Abnahme der Beiträge constatiren, denn während dieselben, ausschliesslich der Collecten,

in Jahre 1868 sich auf 3544 Thlr. 8 Sgr. 6 Pf. beliefen, betrogen sie 1869 nur 2901 Thaler 3 Sgr. 6 Pf. und erreichten 1870 nur noch die Höhe von 2218 Thaler 11 Sgr. 5 Pf., so dass sie sich also seit 1868 um mehr als tausend Thaler verringert haben.

Auch der Betrag der Kirchen - Collecten, welche im Jahre 1869 noch 1233 Thlr. 19 Sgr. eingebracht haben, ist im Jahre 1870 bis auf 1115 Thaler 7 Sgr. 1 Pf. gesunken.

Wir sehen uns deshalb zu der dringenden Bitte gezwungen, dass man über die vielen anderen, in neuester Zeit begründeten Unterstützungs - Vereine die armen Blinden nicht vergessen möge. Namentlich erlauben wir uns hierdurch die Herren Schiedsmänner der Stadt und Provinz zu ersuchen, bei der Schlichtung von Streitigkeiten, die Wohlthätigkeit der Parteien, mehr als es bisher geschehen ist, auf unsere Anstalt hinzulenken, wobei wir denjenigen in der Beilage genannten Herren, welche dieses mit anerkennungswerther Bereitwilligkeit bereits gethan haben, dafür unseren aufrichtigsten Dank aussprechen. —

Als besonders erheblich und erwünscht sind folgende Beiträge und Geschenke hervorzuheben:

ein von dem im Sommer versammelt gewesenen hohen Provinzial-Landtage bewilligter Bau - Zuschuss von	3000 Thlr.
die von den hohen Provinzialständen aus dem Zins-Gewinn-Antheile der Provinzial-Hilfskasse gewährte laufende Beihülfe von	2000 Thlr.
die von dem Vorstande der Bülow von Dennewitz'schen Blinden-Unterstützungs-Anstalt an uns abgeführten Ueberschüsse des Jahres 1869 mit . . . . .	1490 Thlr. 11 Sgr. 5 Pf.
ein Geschenk des Geheimen Commerzienrath Simon von . . . . .	100 Thlr.
der Betrag einer von der Frau Chef-Präsident Becker zu Insterburg zum Besten des Unterstützungs - Fonds für entlassene Zöglinge dort veranstalteten Sammlung mit . . . . .	55 Thlr. 5 Sgr.
der Betrag einer von der leider inzwischen verstorbenen Frau Oberbürgermeister Kleffel zu Tilsit dort zu gleichem Zwecke veranstalteten Sammlung mit . . . . .	20 Thlr. 5 Sgr.

von dem hiesigen Magistrat als Abfindung für sonst gewährte 2 Achtel Brennholz	36 Thlr.
von dem Landrath a. D. Herrn v. St. Paul auf Jäcknitz . . . . .	20 Thlr.
von Frau Geheimrath Lobeck . . . . .	4 Thlr.

Die hiesige musikalische Akademie veranstaltete am 17. März 1870 zum Besten der Austalt im Saale des Schützenhauses eine musikalische Aufführung, welche den Reinertrag von 37 Thlr. 20 Sgr. ergeben hat. Wir sagen dem Obervorsteher Herrn Professor Dr. Zander, dem Herrn Musik-Director Laudien und sämmtlichen geehrten Mitgliedern der musikalischen Akademie, welche dabei mitgewirkt haben, für ihre gehaltenen Bemühungen, sowie dem Vorstande der wohlhälllichen Schützengilde für die unentgeltliche Hergabe des Saales, dem Hochhälllichen Magistrat für die Ermässigung der Kosten der Gasbeleuchtung und den Herren Hofbuchdrucker Schultz und Buchdrucker Hartung für die Ermässigung der Druckkosten hierdurch unseren innigsten Dank.

Ausserdem sind den blinden Zöglingen zu den öffentlichen Aufführungen der musikalischen Akademie und anderer Musikvereine sowie zu den Concerten hiesiger und fremder Künstler mit dankenswerther Liberalität Einlasskarten unentgeltlich verabfolgt worden. Abgesehen von dem Vergnügen, welches ihnen dadurch gewährt wird, wirken dergleichen musikalische Genüsse gleichzeitig höchst vorthellhaft auf die Anregung und weitere Entwicklung ihres Talentcs für die Musik.

Festlichkeiten und öffentliche Aufführungen fanden folgende statt: Am 22. März wurde den Zöglingen zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs Nachmittags Kaffee mit Weissbrod verabfolgt und der Unterricht ausgesetzt. Am 25. April, dem Geburtstage des verstorbenen Mitbegründers der Anstalt, Geheimen Regierungsraths und Oberbürgermeisters Sperling wurden die Zöglinge aus einem von seiner Gemahlin dazu angewiesenen Fonds, nachdem Herr Prediger Krüger eine Festrede gehalten hatte, den ganzen Tag über festlich bewirthet.

Am 28. März wurde bei Anwesenheit des Vorstandes eine Prüfung der Zöglinge abgehalten, welche von jetzt ab in jedem Jahre öffentlich stattfinden soll. Die Prüfungsgegenstände waren: Religion, Rechnen, Preussische Geschichte, Lesen und Schreiben, Gesang, Klavier-, Violin- und Cellospiel u. Zusammenspiel auf Blasinstrumenten.

Nach der Prüfung erfolgte durch den Obervorsteher die feierliche Entlassung der Zöglinge Louise Reichel, Charlotte Massanneck, Gustav Döring und Hugo Rochelmeyer. Sie wurden mit Handwerkszeugen, Lesebüchern für Blinde und mit Schreibmaschinen ausgestattet.

Zu Ehren des im Juni v. J. hier versammelten Provinzial-Landtages wurde am 20. Juni von 9 bis 12 Uhr Vormittags in Anwesenheit Sr. Excellenz des Herrn Ober-Präsidenten von Horn, Sr. Excellenz des Herrn Ober-Burggrafen Grafen zu Eulenburg und fast sämtlicher Mitglieder des Provinzial-Landtages eine Feier veranstaltet, bestehend in der Prüfung der Zöglinge in den Schulwissenschaften und in musikalischen Aufführungen sowie in der Aufstellung verschiedener Proben der in der Anstalt gefertigten Handarbeiten. Die innere Einrichtung der Anstalt und die Leistungen der Zöglinge machten auf die versammelten Mitglieder des Provinzial-Landtages einen so günstigen Eindruck, dass derselbe sich demzufolge veranlasst sah, in seiner Sitzung vom 1. Juli dem Vorstände eine ehrende Anerkennung sowie seinen Dank dafür auszusprechen und die zur Deckung noch unbezahlt gebliebener Baukosten erbetene extraordinaire Unterstützung von 3000 Thalern aus dem Landtags-Dispositions-Fonds bereitwilligst zu gewähren.

Das den Zöglingen so liebe und auch bei dem Publikum stets lebhafteste Theilnahme findende Sommerfest, welches sonst vor Beginn der vierwöchentlichen Sommerferien in dem Lustorte Aweiden gefeiert zu werden pflegt, musste im vergangenen Jahre wegen anhaltend kalter und regnerischer Witterung am 30. Juni im Anstaltsgebäude begangen werden. Die Zöglinge vergnügten sich bei besserer und reichlicherer Bewirthung den Tag über durch Musik, Spiel und Tanz.

Das schönste Fest der Zöglinge ist, obgleich sie den Glanz der Lichter und das freundliche Grün der Tannenzweige nicht zu schauen vermögen, doch immer das Weihnachtsfest.

Es wurde in der Aula des Anstaltsgebäudes am 23. December unter Betheiligung der Vorstände der hiesigen Königlichen und städtischen Behörden und zahlreicher Gönner und Freunde der Anstalt nach folgendem Programm begangen:

- 1) a. „Heilig!“ für gemischten Chor von Bortniansky.
- b. Terzett für drei Frauenstimmen aus dem „Elias“ von Mendelssohn, gesungen von M. Stoll, C. Meissler und M. Hasenpusch.

- c. „Stille Nacht! heilige Nacht?“ Volkslied für gemischten Chor.
- 2) a. Canzonetta aus dem Streichquartett in Es - Dur von Mendelsohn. } vorgetragen von  
 b. zwei Sätze aus der zweiten Serenade für Streichorchester von Volkmann. 1. Allegro moderato. 2. Allegro marcato. } 9 Zöglingen,
- 3) a. „Krippenlied“ von Tiehßen, gesungen von K. Meissler, begleitet von L. Salisch.  
 b. „Weihnachtslied von Adam, gesungen von M. Stoll, begleitet von M. Hasenpusch.  
 c. „Weihnachtslied für gemischten Chor von L. Reichard.
- 4) Deklamation: Weihnachtsgedicht von Prutz, gesprochen von M. Stoll.
- 5) „Der Herr ist mein Hirt!“ für gemischten Chor von Klein.
- 6) Fest - Ansprache, gehalten von Herrn Prediger Krüger.
- 7) Choral: „Jauchzet Himmel, die ihr ihn erfuhrt!“ für gemischten Chor von Bach.

Hieran schloss sich die Weihnachtsbescheerung, wozu dieses Mal nur Frau Ober - Regierungsrath Krossa 6 wollene Tücher geschenkt hatte.

Am 31. Dezember schied der Musik- und Turnlehrer Herr Drochner, nach fast fünfjähriger lobenswerther Wirksamkeit aus der Anstalt, um einem Rufe als Gesang-, Schreib- und Zeichenlehrer an der Realschule zu Wehlau Folge zu leisten. Die Anstalt hat an ihm eine bewährte Lehrkraft verloren, welche hoffentlich durch den vom 15. Februar d. J. ab engagierten neuen Lehrer Herrn A. Brandstätter ersetzt werden wird.

Von verschiedenen auswärtigen, insbesondere deutschen und amerikanischen Blinden - Unterrichts - Anstalten gingen uns Jahres-Berichte zu.

Indem wir schliesslich allen geehrten Gönnern und Wohlthätern der Anstalt, welche sich derselben ungeachtet der schweren Kriegszeit erinnert und sie mit Gaben beschenkt haben, hierdurch unseren innigsten Dank dafür aussprechen, glauben wir einer nicht weniger dringenden Pflicht der Pietät genügen zu müssen, wenn wir hier des im April d. J. unerwartet dahingeschiedenen Oberbürgermeisters

Haase zu Graudenz gedenken. Wie er, erfüllt von echter Humanität und geleitet von einem für die Leiden seiner Mitmenschen warmen Herzen, mit grosser Thatkraft und vielseitiger Geschäftskenntniss vieles Gute und Edle in der Provinz in das Leben gerufen, gefördert und unterstützt hat, so wurde er auch nicht müde, für das Interesse der Blinden - Unterrichts - Anstalt, von deren Wohlthätigkeit er durchdrungen war, mit Eifer und Liebe zu wirken. Er wird daher stets unter der Zahl der Wohlthäter der Anstalt genannt werden und sein Andenken wird in derselben unvergesslich bleiben.

Seinen Verlust bedauern wir um so mehr, je mehr wir solcher eifriger Helfer und Förderer unseres Liebeswerkes bedürfen. Denn so lange die Erziehung und Bildung armer Blinder noch nicht eine Pflicht der betreffenden Commune oder des Staats geworden ist, sondern zum grössten Theil noch der Privat - Wohlthätigkeit obliegt, muss diese immer auf's Neue wieder angeregt werden.

Mit dem Danke für das Empfangene sehen wir uns daher genöthigt, die Bitte um fernere reichliche Gaben zu verbinden. Unsere Aufgabe ist, wie viel auch bereits geleistet ist, noch lange nicht gelöst und es bleibt für unsere Wirksamkeit noch ein weites Feld offen. Nach den uns von Sr. Excellenz dem Herrn Ober-Präsidenten von Horn auf unser Ersuchen gütigst zugestellten, sehr schätzbaren statistischen Ermittelungen über die in unserer Provinz ausserhalb der Blinden - Unterrichts - Anstalt lebenden Blinden sind im Ganzen 1304 solcher Unglücklichen vorhanden. Davon haben 937 das in der Regel nur für bildungsfähig angenommene Alter von 30 Jahren bereits überschritten; dessenungeachtet befinden sich sicherlich dennoch nicht wenige unter ihnen, denen die Aufnahme in die Blinden - Unterrichts - Anstalt von dem grössten Nutzen sein würde. Eine Anzahl von 111 ist erst 6 bis 11 Jahre alt, also nur zur Zeit noch nicht aufnahmefähig. Dagegen stehen 160 in dem unbedingt bildungsfähigen Alter von 12 bis 30 Jahren. Erst 96 von ihnen haben sich in der Blinden - Unterrichts - Anstalt befunden, so dass augenblicklich noch 64 entschieden bildungsfähige Blinde der Wohlthat einer geistigen, religiös-sittlichen und gewerblichen Ausbildung, wie sie nur durch die Blinden - Unterrichts - Anstalt gewährt werden kann, entbehren. Die Anstalt ist allerdings für 100 Zöglinge eingerichtet, so dass ausser den darin befindlichen 42 Zöglingen, noch für 58 andere Raum vorhanden ist. Es könnte also fast allen, die derselben bedürftig sind, geholfen werden, wenn

unsere Mittel es uns erlaubten, den gegenwärtigen Bestand zu vermehren. Wir müssen aber leider, wie früher wegen Mangels an Raum, so jetzt wegen Mangels an Mitteln eine grosse Zahl Hilfsbedürftiger ihrem traurigen Schicksal überlassen. Wir hoffen jedoch mit Zuversicht, dass, wenn erst ruhigere Zeiten wiedergekehrt sein werden, die bewährte Mildthätigkeit unserer Mitbürger uns recht bald in den Stand setzen wird, die Blinden - Unterrichts - Anstalt durch Besetzung sämmtlicher hundert Stellen in dem beabsichtigten vollen Umfange in Wirksamkeit treten zu lassen.

Königsberg, i. P. im Mai 1871.

<b>Burdach,</b> Commerz - u Admiralitäts-Rath. <b>Secretair u. stellvertr. Obervorst.</b>	<b>Böhm,</b> Ober-Amtmann. <b>Kassen-Curator.</b>	<b>O. Ehlert,</b> Kaufmann. <b>Vorsteher des Hauswesens.</b>
---	---	--

<b>Stürtz,</b> Stadtrath.	<b>Häbler,</b> Königl. Hof-Lieferant.	<b>Appelbaum,</b> Stadtrath.
------------------------------	--	---------------------------------

<b>R. Ehmer,</b> Partikulier.	<b>Kadach,</b> Partikulier.	<b>Stambrau,</b> Rechts-Anwalt u. Notar.
----------------------------------	--------------------------------	---





Beilage A.

## Beilage A.

Folgende Zöglinge haben sich in dem Zeitraum von 1. Januar bis 31. December 1870  
in der Blinden-Unterrichts-Anstalt befunden.

Nro.	N a m e n.	Kreis, aus dem sie auf- genommen worden sind.	Alter. Jahre.	Confession.	Bemerkungen.
1	Samuel Levi	Culm	17	mosaisch	erblindet seit 17 Jahren.
2	Hugo Rochelmeyer	Tilsit	18	evangelisch	entlassen nach Tilsit.
3	Friedrich Eichler	Löbau	18	do.	" " Löbau.
4	Catharina Ferkau	Thorn	20	do.	" " Thorn.
5	August Luckat	Heiligenbeil	17	do.	" " Pellen.
6	Gustav Döring	Carthaus	24	do.	" " Königl. Stendsitz.
7	* Wilhelm Berghaus	Gumbinnen	17	do.	erblindet seit 15 Jahren
8	Carl Kroll	Pillkallen	18	do.	" " 14 "
9	* Gustav Janzohn	Danzig	15	do.	entlassen nach Danzig.
10	Johann Jesio	Lycik	19	do.	erblindet seit 7 Jahren.
11	Gustav Boldt	Königsberg	16	do.	" " 16 "
12	Johann Fädtko	Schlochau	19	do.	" " 16 "
13	Heinricke Pörschke	Pr. Friedland	18	do.	" " 14 "
14	Amalie Langheit	Landkreis Königsberg	17	do.	" " 17 "
15	Charlotte Massanneck	Seusburg	23	do.	entlassen nach Fadzzen.
16	Louise Reichel	Rastenburg	22	do.	" " Pülz.
17	Eugen Lipp	Danzig	16	do.	" " 9 Jahren.
18	Gustav Czölk	Angerburg	21	do.	entlassen nach Angerburg.
19	Peter Berent	Pr. Stargardt	21	katholisch	erblindet seit 13 Jahren.
20	Julius Conrad	Angerburg	20	evangelisch	entlassen nach Angerburg.
21	Caroline Meissler	Mohrungen	16	do.	erblindet seit 14 Jahren.
22	August Salisch	Pr. Holland	16	do.	" " 16 "
23	* Catharina Bujarski	Pr. Stargardt	20	katholisch	verstorben.
24	* George Puschnus	Ragnit	18	evangelisch	erblindet seit 6 Jahren.
25	Ferdinand Kaschub	Insterburg	16	do.	" " 16 "
26	* Johanna Hasenpusch	Heiligenbeil	14	do.	" " 14 "



## Beilage B.

---

Im Laufe des Jahres 1870 sind in der Blinden-  
Unterrichts-Anstalt gefertigt:

### I. An Seilerwaren:

188 Pfunde Bindfaden, 202 Pfunde Marlein, 2488 Sielenstränge, 2008 Kuh-  
stricke, 1200 Zaumstricke, 58 Jagleinen, 17 Paar Heuleinen, 230 Paar Kreuzleinen,  
1 Tau, 4 andere Leinen, 2 Schnüre.

### 2. An Rohrflechterarbeiten:

384 Rohrsitze, 11 Sophaklopfer reparirt, 3 Fussbänkchen, 4 Pfunde 6 Loth  
bearbeitetes Rohr.

### 3. An Korbwaren:

59 Deckelkörbe, 74 runde und 29 viereckige Holzkörbe, 14 Wäschekörbe,  
3 Blumenkörbe, 14 Schlüsselkörbe, 63 Körbe, 15 Korbstühle, 1 Blumentisch und  
2 Kinderwagen reparirt, 1 Blumentisch, 12 Papierkörbe, 1 Menagenkorb, 1 Eier-  
korb, 6 Vogelnester, 3 Weidendecken.

### 4. An Strohflechterarbeiten:

84  Fuss Strohdecken, 753 Klafter Strohstöcke, 17 Bienenkörbe, 138 Strohteller,  
93  Fuss gebundene Strohdecken, 1 Taudecke, 6 Cocusnusdecken.

### 5. An Eggenarbeiten:

144  $\frac{1}{2}$   Ellen Eggendecken, 13 Paar Eggenschuhe, 2 Paar Eggentiefel.

### 6. An anderen weiblichen Handarbeiten:

13 Paar neue baumwollene Strümpfe, 17 Paar neue baumwollene Socken,  
36 Paar Socken und Strümpfe angestrickt, 2 Paar neue wollene Strümpfe, 54 Paar  
neue wollene Socken, 4 gestickte Arbeitskörbchen, 8 baumwollene Kopftücher,  
2 Taillentücher, 2 gestrickte baumwollene Tischdeckchen, 17 Shawls, 29 Tall  
Heede - Garn, 30 Tall flächsen Garn und 23  $\frac{1}{2}$  Tall Klunker - Garn gesponnen,  
50  $\frac{1}{2}$  Gebinde Zwirn, 5 wollene Unterröcke, 22 Paar Tragbänder, 7 Paar Hand-  
schuhe, 16 Paar Pulswärmer, 4 Sophaschoner, 9  $\frac{1}{2}$  Ellen Spitzen, 40 Schürzen  
und 14 Hemden genäht, 24 Handtücher und 72 Taschentücher besäumt.

Die gesammte Einnahme für gefertigte Arbeiten beträgt pro 1870 . . . . . 1579 rtl. 19 sgr. 8 pf.

Der Werth der Ende 1869 vorhanden gewesenen Materialien und Fabrikate betrug . 1199 rtl. 19 sgr. 5 pf.  
Ende 1870 verblieb ein Bestand:

a) an Material im Werthe  
von . . 292 rtl. 27 sgr. 6 pf.

b) an Fabri-  
katen im  
Werthe von 865 „ 11 „ 8 „

Summa 1158 „ 9 „ 2 „

also pro 1870 weniger 41 „ 10 „ 3 „

mithin Summa pro 1870 1538 rtl. 9 sgr. 5 pf.

Für Arbeitsmaterial sind ausgegeben . . . . . 1193 „ 2 „ 7 „

Es ist also ein Ueberschuss verblieben von . . 345 rtl. 6 sgr. 10 pf.

Hiervon sind den Zöglingen an Prämien gezahlt 139 „ 19 „ — „

Der Reinertrag für die Arbeiten im Jahre 1870 beträgt daher . . . . . 205 rtl. 17 sgr. 10 pf.

und zwar:

a) von den Seilerarbeiten . . 105 rtl. 18 sgr. — pf.

b) von den Rohrflechtarbeiten 29 „ 28 „ 2 „

c) von den Korbwaaren . . 47 „ 5 „ 4 „

d) von den Stroh- und Eggen-  
flechtarbeiten . . . . . 12 „ 17 „ 5 „

e) von den weiblichen Arbeiten 10 „ 8 „ 11 „

zusammen wie oben 205 rtl. 17 sgr. 10 pf.

In den Sparkassenbüchern sämmtlicher Zöglinge waren am Rechnungs-  
schlusse des Jahres 1870 an Prämien 202 rtl. 12 sgr. 11 pf.

**Beilage C.****Rechnungs-Extract.**

Die Vereins-Rechnung pro 1870 weist nach:

**A. Haupt-Fonds.****An Einnahmen.**

Tit.				
I.	Vom Grundeigenthum . . . . .	675 Thlr.	15 Sgr.	— Pf.
II.	An Zinsen . . . . .	11	—	—
III.	An Zuschüssen . . . . .	6490	11	5
IV.	An Jahresbeiträgen und Geschenken . . . . .	2218	11	5
V.	An Kollektengeldern . . . . .	1115	7	1
VI.	Aus Vermächtnissen . . . . .	80	27	6
VII.	An Kost- und Lehrgeld für Zöglinge . . . . .	296	15	—
VIII.	Erlös für verkaufte Fabrikate . . . . .	1579	19	8
IX.	An realisirten Sparkassen-Einlagen . . . . .	61	22	4
X.	Insgemein . . . . .	437	20	—
XI.	An zurückgezahlten Vorschüssen . . . . .	152	11	6
	Summa der currenten Verwaltung	13119 Thlr.	10 Sgr.	11 Pf.
	Dazu Rest-Verwaltung	1120	4	1
	Summa	14239 Thlr.	15 Sgr.	— Pf.

**An Ausgaben.**

I.	An Verwaltungskosten . . . . .	178 Thlr.	10 Sgr.	4 Pf.
II.	An Besoldungen und Remunerationen . . . . .	2274	—	—
III.	An Verpflegungskosten . . . . .	2348	8	—
IV.	An Bekleidungskosten . . . . .	499	5	8
V.	Zu Lehrmitteln, Maschinen etc. . . . .	337	17	5
VI.	Zur Unterhaltung des Inventariums . . . . .	242	7	10
VII.	Ausgaben für die Arbeitskasse . . . . .	1332	21	7
VIII.	Zur Heizung und Beleuchtung . . . . .	687	23	2
IX.	Zu Bauten, Feuerkassengeldern etc. . . . .	313	20	1
X.	Zurückgezahlte Sparkassen-Einlagen . . . . .	61	22	4
XI.	Insgemein . . . . .	4518	27	7
	Summa der currenten Verwaltung	12794 Thlr.	14 Sgr.	— Pf.
	Dazu Rest-Verwaltung	—	—	—
	Summa	12794 Thlr.	14 Sgr.	— Pf.
	Die Einnahme beträgt	14239	15	—
	mithin Bestand	1445 Thlr.	1 Sgr.	— Pf.

**B. Unterstützungs-Fonds für entlassene Zöglinge.****An Einnahmen.**

Tit.				
I.	Bestand . . . . .	12	Thlr.	8 Sgr. 5 Pf.
II.	Zinsen von Kapitalien . . . . .	425	„	15 „ — „
III.	An Beiträgen und Geschenken . . . . .	79	„	10 „ — „
IV.	Rückerstattungen von ehemaligen Zöglingen . . . . .	43	„	13 „ 2 „
	Summa	560	Thlr.	16 Sgr. 7 Pf.

**An Ausgaben.**

An Unterstützungen . . . . .	281	„	7	„	2	„
Mithin Bestand	279	Thlr.	9	Sgr.	5	Pf.

---

## Beilage D.

### Der preussische Provinzial-Verein für Blinden - Unterricht hat seit seiner Gründung folgende Legate und Schenkungen erhalten:

1. Von dem verstorbenen Kaufmann Hellbardt in Braunschweig im Jahre 1853 . . . . .	25 Thlr. — Sgr.
2. Von der verwitweten Frau Stadtrath Sokonowski geb. Müller im Jahre 1853 . . . . .	100 „ — „
3. Von der verwitweten Frau Gymnasial-Direktor Hamann im Jahre 1857 gezahlt . . . . .	33 „ — „
4. Von dem im Sommer 1853 verstorbenen Chef eines hiesigen Handlungshauses . . . . .	1000 „ — „
5. Von einem ungenannt sein Wollenden im Juni 1854 einen Staats-Schuldschein Nr. 123,503 Littr. F. über . . . . .	100 „ — „
6. Von den Altsitzer Massalski'schen Eheleuten aus Kahlberg, Kr. Heydekrug, laut Testament vom J. 1853 . . . . .	5 „ 2 „
7. Von der Wittwe Ennuzze Jodexnus, geb. Kosseit, zu Akminge im Juli 1857 . . . . .	5 „ — „
8. Von dem hierselbst im Jahre 1857 verstorbenen Oberamtmann Brück . . . . .	500 „ — „
9. Von der verwitweten Frau Eleonore Dorothea Lemke, geb. Münzer, vom Jahre 1858 ab jährlich . . . . .	2 „ — „
10. Von dem Kaufmann und Rittergutsbesitzer Julius Schönlanck hier laut Testament vom 8. Novbr. 1855 . . . . .	500 „ — „
11. Von dem Geh. Regierungsrath und Prof. Dr. Lobeck eine Königsberger Stadt-Obligation über . . . . . von welcher die Zinsen erst nach dem Tode der Lobeck'schen Eheleute der Anstalt zufallen sollen, dem Vereins-Vorstande am 21. Januar 1860 übergeben.	1000 „ — „
12. Von dem hierselbst im Jahre 1860 verstorbenen Fräulein Anna Hundrieser . . . . .	100 „ — „
13. Von der verwitweten Frau Rittmeister Köhn v. Jaski zu Gnadenfrei in Schlesien einen Kurhessischen Prämienschein von . . . . . im Mai 1861, wovon eine Hälfte der Blinden-Unterrichts-Anstalt, die andere Hälfte der Köhn von Jaski'schen Familien-Stiftung gehören soll.	25 Gulden,
14. Von der im November 1861 hierselbst verstorbenen Bäckermeisterfrau Schwarz, geb. Eberhardt, mit dem Wunsche, dass etwaige blinde Verwandte von ihr vorzugsweise bei der Aufnahme berücksichtigt werden möchten . . . . .	100 „ — „
15. Von dem im März 1852 hierselbst verstorbenen Kaufmann David Michelly . . . . .	100 „ — „

16. Von dem im Juli 1862 hieselbst verstorbenen Partikulier Carl Friedrich Hein . . . . .	50 Thlr.	—	Sgr.
17. Von dem im Dezbr. 1862 hieselbst verstorbenen Kaufmann Levin Börnstein . . . . .	100	”	— ”
18. Von dem am 6. Juli 1864 hieselbst verstorbenen Partikulier Heinrich Eduard Calix . . . . .	1500	”	— ”
19. Von dem verstorbenen Mälzenbräuer Lackner . . . . .	50	”	— ”
20. Von dem verstorb. Rentier Levin Abraham Becker . . . . .	500	”	— ”
21. Von dem verstorbenen Kaufmann C. F. Appelbaum . . . . .	50	”	— ”
22. Von dem verstorbenen Partikulier Robert Dietrich . . . . .	500	”	— ”
23. Von dem Partikulier Keyler zu Königsberg einen Ostpreussischen Pfandbrief über . . . . .	100	”	— ”
24. Von den Erben des verstorbenen Partikulier L. Heymann . . . . .	25	”	— ”
25. Von dem Stadtrath Samuel Simon . . . . .	500	”	— ”
26. Von Frau Carlotta Schniggenburg, geb. Thomas, von hier unter dem Vorbehalte des Zinsengennusses . . . . .	500	”	— ”
27. Von Frau Geheime Regierungsrath von Ernest, geb. von Reichenbach . . . . .	25	”	— ”
28. Von dem Färbermeister Ferdinand Zansinger in Tilsit . . . . .	10	”	— ”
29. Von Frau Henriette Tobias . . . . .	100	”	— ”
30. Von dem verstorbenen Schatzmeister des Vereins, Kaufmann H. W. Wiener . . . . .	200	”	— ”
in Preuss. Staatsschuldscheinen, wovon 100 Thlr. für den Unterstützungs-Fonds bestimmt sind.			

---

## Kirchen-Kollekten.

Der Provinzial-Verein für Blinden-Unterricht erhielt  
im Jahre 1870 durch Kirchen-Kollekten:

### I. Aus dem Bisthum Ermeland.

Dekanat	Allenstein . . . . .	11 Thlr.	24 Sgr.	3 Pf.
„	Braunsberg . . . . .	38 „	10 „	10 „
„	Danzig . . . . .	3 „	17 „	1 „
„	Elbing . . . . .	8 „	12 „	8 „
„	Guttstadt . . . . .	17 „	16 „	11 „
„	Heilsberg . . . . .	14 „	5 „	7 „
„	Königsberg . . . . .	3 „	19 „	5 „
„	Marienburg . . . . .	5 „	20 „	— „
„	Mehlsack . . . . .	46 „	26 „	7 „
„	Memel . . . . .	1 „	9 „	8 „
„	Neuteich . . . . .	4 „	24 „	1 „
„	Rössel . . . . .	5 „	10 „	— „
„	Seeburg . . . . .	16 „	13 „	— „
„	Stuhm . . . . .	3 „	8 „	7 „

### II. Aus dem Bisthum Culm.

Dekanat	Lessen . . . . .	— Thlr.	25 Sgr.	2 Pf.
---------	------------------	---------	---------	-------

### III. Aus dem Bisthum Gnesen.

Dekanat	Dt. Crone . . . . .	6 Thlr.	10 Sgr.	— Pf.
---------	---------------------	---------	---------	-------

### IV. Aus der evangelischen Landeskirche.

Superintendentur	Angerburg . . . . .	10 Thlr.	13 Sgr.	11 Pf.
„	Conitz . . . . .	9 „	18 „	6 „
„	Danzig, Stadt . . . . .	26 „	26 „	2 „
„	Danzig, Nehrung . . . . .	5 „	1 „	6 „
„	Danzig, Werder . . . . .	11 „	27 „	4 „
„	Darkehmen . . . . .	19 „	9 „	4 „
„	Elbing . . . . .	26 „	6 „	6 „
„	Pr. Eylau . . . . .	34 „	2 „	2 „
„	Fischhausen . . . . .	26 „	28 „	10 „
„	Flatow . . . . .	6 „	15 „	6 „
„	Friedland . . . . .	34 „	10 „	10 „
„	Gerdauen . . . . .	15 „	18 „	10 „
„	Goldapp . . . . .	10 „	10 „	3 „
„	Graudenz - Culm . . . . .	21 „	12 „	— „
„	Gumbinnen . . . . .	16 „	19 „	1 „
„	Heiligenbeil . . . . .	27 „	1 „	2 „

Superintendentur	Heydekrug . . . . .	28 Thlr.	13 Sgr.	— Pf.
„	Pr. Holland . . . . .	31	1	11
„	Jastrow . . . . .	13	8	10
„	Insterburg . . . . .	19	—	—
„	Johannisburg . . . . .	16	1	11
„	Königsberg, Dom . . . . .	46	16	6
„	„ Königl. Schloss-Inspektion . . . . .	41	11	—
„	Labiau . . . . .	23	28	6
„	Lötzen . . . . .	11	24	8
„	Lyck . . . . .	15	20	5
„	Marienburg . . . . .	25	—	—
„	Memel . . . . .	21	23	9
„	Neidenburg . . . . .	16	8	2
„	Neustadt-Carthus . . . . .	14	7	6
„	Oletzko . . . . .	16	23	1
„	Ortelsburg . . . . .	20	17	5
„	Osterode . . . . .	27	5	7
„	Pillkallen . . . . .	20	3	9
„	Praust . . . . .	17	6	6
„	Ragnit . . . . .	17	22	7
„	Rastenburg . . . . .	21	13	3
„	Rosenberg . . . . .	30	23	—
„	Schaaken . . . . .	13	10	6
„	Schlochau-Hammerstein . . . . .	8	16	3
„	Sensburg . . . . .	8	29	5
„	Stallupönen . . . . .	7	—	—
„	Stargardt-Behrendt . . . . .	22	17	7
„	Tilsit . . . . .	39	4	2
„	Wehlau . . . . .	18	22	4
Reformirte Kirche zu Insterburg . . . . .	1	8	—	—
Französisch-reformirte Kirche zu Königsberg . . . . .	—	17	—	—
Deutsch-reformirte Kirche zu Königsberg . . . . .	1	20	—	—
Reformirte Kirchen-Inspektion zu Tilsit . . . . .	6	4	9	9

Hierbei erlauben wir uns die Herren Geistlichen ganz ergebenst zu ersuchen, zur Vermeidung von Rückfragen bei Einsendung von Kollektengeldern, die Dekanats- resp. Superintendentur-Bezirke gefälligst **genau** bezeichnen zu wollen.

# Verzeichniss

derjenigen

## Personen und Behörden,

von welchen für das Kalenderjahr 1870 bis zum Schlusse  
desselben Beiträge gezahlt sind.

### I. Regierungsbezirk Königsberg.

#### 1. Kreis Allenstein.

Kreisständischer Zuschuss pro 1869 u. 1870 . . .	30 rtl. — sgr.
Kämmerei-Kasse Allenstein, Beitrag pro 1870 . . .	5 „ — „
Pfarrer Gabler in Klauendorf . . . . .	1 „ — „
Mühlenbesitzer Wölky in Schilla . . . . .	1 „ — „
Schiedsmann Dromtra in Allenstein, Sühnegelder . . .	4 „ 5 „

41 rtl. 5 sgr.

#### 2. Kreis Braunsberg.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	20 rtl. — sgr.
Durch den Magistrat in Braunsberg, und zwar:	
vom Commerzienrath Th. Kuckein . . . . .	5 „ — „
„ Gutsbesitzer Kuckein . . . . .	1 „ — „
„ Buchdruckereibesitzer Heine . . . . .	— „ 15 „
„ Gymnasial-Direktor Braun . . . . .	— „ 10 „
„ Professor Menzel . . . . .	1 „ — „
„ Kaufmann Angrik . . . . .	1 „ — „
„ Conditor-Wittwe Frank . . . . .	1 „ — „
„ Apotheker Sinogowitz . . . . .	— „ 10 „
„ „ Hillenberg . . . . .	— „ 10 „
„ Kaufmann Pfaul . . . . .	— „ 10 „
Bischof von Ermland, Krementz in Frauenburg . . .	5 „ — „
Apotheker Fahrenholz'sche Ehegatten in Mehlsack . . .	2 „ — „

37 rtl. 25 sgr.

#### 3. Kreis Pr. Eylau.

Rud. Baesler in Pr. Eylau . . . . .	1 rtl. — sgr.
Schiedsmann Kruck in Reddenau aus einer Streitsache . . .	1 „ — „

2 rtl. — sgr.

#### 4. Kreis Fischhausen.

Durch die Kreiskommunalkasse gesammelte Beiträge . . .	3 rtl. 28 sgr.
Prediger Waas in Pillau . . . . .	— „ 15 „
Pfarrer Woysch in Germau . . . . .	1 „ — „
Superintendent Dr. Gebauer in Medenau . . . . .	1 „ — „
Consul Dultz in Pillau . . . . .	1 „ — „

7 rtl. 13 sgr.

## 5. Kreis Friedland.

Die vom Landrath Herrn v. Gotthberg in Domnau gesammelten Beiträge pro 1870 per 37 rtl. 15 sgr. trafen erst nach erfolgtem Kassenabschluss ein und werden im Jahresbericht pro 1871 Aufnahme finden.

## 6. Kreis Gerdaun.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	10 rtl. — sgr.	
Schiedsmann Schubart in Muldszen . . . . .	1 „ — „	
Philipp Joseph in Gerdaun . . . . .	1 „ — „	
		12 rtl. — sgr.

## 7. Kreis Heiligenbeil.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	30 rtl. — sgr.	
Landrath a D. von St. Paul in Jäckenitz . . . . .	20 „ — „	
Pfarrer Hoffmann in Brandenburg . . . . .	2 „ 10 „	
Eine Wittve im Kirchspiel Eichholz . . . . .	1 „ — „	
		53 rtl. 10 sgr.

## 8. Kreis Heilsberg.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	20 rtl. — sgr.	
Magistrat in Gutstadt . . . . .	3 „ — „	
		23 rtl. — sgr.

## 9. Kreis Pr. Holland.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	20 rtl. — sgr.
-------------------------------------	----------------

## 10. Landkreis Königsberg.

Schiedsmann Beyer in Guttenfeld . . . . .	1 rtl. 20 sgr.	
Pfarrer Pastenaci in Steinbeck . . . . .	2 „ — „	
Pfarrer Schurich in Schönwalde, Geschenk von 2 Gemeinde-Mitgliedern . . . . .	— „ 20 „	
Gutsbesitzer Frisch in Neuhof 1 Scheffel Kartoffeln, verkauft für . . . . .	— „ 18 „	
„ Ganguin in Postnicken . . . . .	1 „ — „	
„ Ziemer in Ponarth . . . . .	10 „ — „	
		15 rtl. 28 sgr.

## II. Stadtkreis Königsberg.

Kaufmann Adamski 2 rtl., Kaufmann Adamsohn 15 sgr., Schneidermeister Adebahr 10 sgr., Frau Alböck 5 sgr., Fabrikant Albrecht 15 sgr., Rechnungsrath Albrecht 15 sgr., Fuhrhalter Albrecht 5 sgr., Kaufmann Alexander 10 sgr., Dr. med. Ad. Albrecht 10 sgr., Kaufmann Richard Albrecht 1 rtl., Eigenthümer Altenberg 2 sgr., Bank-Direkt Ahrens 1 rtl., Reifschlägermeister Andersen 10 sgr., Commerzienrath Andersch 1 rtl., Bäckermeister Anders 5 sgr., Partikulier Anders 10 sgr., Kaufmann Anhuth 15 sgr., Bäckermeister G. Ankermann 5 sgr., Frau Appelbaum 10 sgr., Stadtrath u. Vorsteher Appelbaum 1 rtl., Bäckermeister Ankermann 5 sgr., Cantor Arndt 5 sgr., Kaufmann Arendt 15 sgr., Leihbibliothekar Arendt 5 sgr., Kaufmann Simon Arendt 10 sgr., Mäkler Siegm. Aron 20 sgr., Rentier Auerbach 20 sgr., Juwelier D. Aron 1 rtl., Kaufmann Isidor Aronson 15 sgr., Baumeister Arndt 10 sgr., Regierungsrathwittve Albinus 5 sgr., Gutsbesitzerwittve v. Avemann 1 rtl., Frau Generalin v. Auer 10 sgr., Kaufmann L. J. Adam 15 sgr., Kaufmann Z. Alexander 10 sgr.

Eigenthümer Bähr 5 sgr., Frau Partikulier Bagohr 15 sgr., Frau G. Bandelow 1 rtl., Kaufmann Bank 15 sgr., Kaufmann M. Barschall 10 sgr., Schmiedemstr.

Bantau 5 sgr., Schuhmacherstr. Battesch 5 sgr., Kaufmann Rud. Bäcker 15 sgr., Kaufmann M. O. Ballo 1 rtl., Frau Barbie 5 sgr., Stellmachermeister C. Babinski 10 sgr., Kaufmann Badzies 1 rtl., Kaufleute Barendt & Siebert 10 sgr., Rittergutsbesitzer Bartelt 1 rtl., Fleischermeister Bartsch 5 sgr., Fräulein A. Behr 10 sgr., Oberlehrer Bernhard 10 sgr., Kaufm. Ad. Behrend 1 rtl., Oberlehrer Behr 10 sgr., Geh. Regierungsrath a. D. von Besser 1 rtl., Commerzienrath G. Becker 2 rtl., Böttchermeister Becker 10 sgr., Frau Benjamin 1 rtl., Kaufmann B. Bensemann 1 rtl., Stadtrath A. H. Behrent 1 rtl., Kaufleute Behrendt & Michelly 1 rtl., Hôtelbesitzer Belger 7 sgr. 6 pf., Schneidermeister Bey jun. 5 sgr., Krugbesitzer Behring 10 sgr., Frau Oberstlieutenant Behrenz 10 sgr., Agent Behrendt 15 sgr., Kaufmann J. Belgart 15 sgr., Frau Geh. Regierungsräthin Bessel 10 sgr., Kaufmann Jak. Bernstein 1 rtl., Kaufmann H. Bienko 15 sgr., Kaufmann O. L. Bienko 15 sgr., Fräulein Biehler 1 rtl., Frau Geh. Rätthin Bittrich 1 rtl., Kaufmann Bitt- rich jun. 3 rtl., Kaufmann Birnbaum 10 sgr., Frau Kaufm. Blell 15 sgr., Schlosser- meister Blum 1 rtl., Bäckermeister Blutau 5 sgr., Frau Stadtrath Bon 2 rtl., Gastwirth Böttcher 15 sgr., Justizrath Borowsky 20 sgr., Major a. D. Böhm 10 sgr., Frau Stadtbaurath Böhm 1 rtl., Destillateur Böhm 15 sgr., Oberamtmann und Vorsteher Böhm 2 rtl., Kaufmann J. L. Böhm, 15 sgr., Frau Böhmer geb. Raabe 1 rtl., Partikulier Bönhardt 10 sgr., Frau Major Bogdan 1 rtl., Kaufmann Bor- chardt 1 rtl., Kaufmann du Bois 10 sgr., Gastwirth A. Bobien 10 sgr., Kaufleute Boy & Radeike 1 rtl., Frau Landrätthin Bolschwing 1 rtl., Consul Brockmann 15 sgr., Kaufmann Blum 15 sgr., Kaufmann Brämer 1 rtl., Kaufmann C. Born 10 sgr., Thierarzt I. Kl. Brennekam 10 sgr., Kaufmann Behrenz 15 sgr., Dr. med. Burow jun. 15 sgr., Oberlehrer Dr. Bujack 10 sgr., Dr. med. Burdach 10 sgr., Schuhmachermeister Brukowski 5 sgr., Justizrath Braunschweig 1 rtl., Gastwirth Bruckmann 5 sgr., Frau Consul Brockmann 10 sgr., Baurath Brinkmann 15 sgr., Apotheker Bretschneider 1 rtl., Assess. Brausewetter 5 sgr., Kauf. A. & H. Bloch 1 rtl., Professor Dr. Burdach 1 rtl., Commerzien- und Admiraltätsrath, Vorsteher Burdach jun. 1 rtl. 10 sgr., Kreisgerichtsrath Burdach 5 sgr., Rentier Burghardt 1 rtl., Justizrath v. Buchholz 20 sgr., Frau Professor v. Buchholz 15 sgr., Dom- prediger Bursch 1 rtl., Kaufmann H. A. Burdinski 1 rtl., Kaufmann Rudolph Bur- dinski 15 sgr., Kaufmann Buske 1 rtl., Rentier Busolt 1 rtl., Regierungsrath Bur- chard 20 sgr., Geh. Sanitätsrath Professor Dr. Burow 2 rtl., Geh. Finanz- Rath v. d. Brinken 1 rtl., Frau Behrens 5 sgr., Rabbiner Dr. Bamberger 1 rtl., Guts- besitzer Born 15 sgr., Ober-Post-Direktor Bormann 1 rtl., Kaufmann Botzke 5 sgr., Friseur A. Bölicke 15 sgr., Justizrath Brebeck 20 sgr., Kunstgärtner Joh. Brandt 5 sgr., Kaufmann D. F. Brandt 1 rtl., Kaufmann Brinkmann 1 rtl., Conditor H. Buccella 10 sgr., Justizrath Bülowius 1 rtl., Dr. med. Berthold 15 sgr., Buch- händler Beyer 10 sgr., Frau Partikulier Buchholz 5 sgr., Partikulier Biendara 10 sgr., Regierungsrath Burchardi 1 rtl., Gutsbesitzer Beer 10 sgr., Eigenthümer F. Boywass 20 sgr., Zimmermeister Brandstätter 15 sgr., Justizrath Bigorck 1 rtl., Schulrath Bock 1 rtl., Kaufmanns- Wittve F. Börnstein 1 rtl., Kaufmanns- Wittve C. Börnstein 15 sgr., Dr. med. Borgien 10 sgr., Gerichts- Assessor Blell 15 sgr., Dr. phil. G. Berent 10 sgr., Fräulein Bartelt 15 sgr.

Dr. med. Caspary 15 sgr., Hofschlossermeister Captuller 10 sgr., Kaufmann C. J. Caspar 10 sgr., Stadtbaurath Cartellieri 10 sgr., Professor Cholevius 10 sgr., Fleischermeister H. Clemens 5 sgr., Fleischermeister Clemens 5 sgr., Eigenthümer Christoph 10 sgr., Justizrath Climowicz 1 rtl., Kaufmann Sal. Cohn 15 sgr., Kauf- mann Herrm. Crüger 10 sgr., Kaufmann Gust. Crohn 1 rtl., Sanitätsrath Dr. Cruse 2 rtl., Professor Dr. Cruse 1 rtl., Justizrath Cruse 1 rtl., Bäckermeister Cziborr 5 sgr., Maurermeister Czeziwodda jun. 15 sgr., Partikulier Czeziwodda 10 sgr., Sekretair des Provinzial- Schulcollegiums Czaplewski 1 rtl., Stadtrath E. Crüger 1 rtl., Amtsrath Charisius 15 sgr., Ober-Steuercontroller Coranda 5 sgr., Hoftape- zierer Cantrowitsch 10 sgr., Partikulier-Wittve D. Cziborr 5 sgr., Oberstlieutenant Corsepius 15 sgr., Tribunalsrath Casper 15 sgr.

Forstmeister v. Dittmer 15 sgr., Conditor Dittmar 15 sgr., Stadtrath Dal-kowski 1 rtl., Frau Justizräthin Danielczick 2 rtl., Prediger Dr. Dauielczick 10 sgr., Frau Dannowski 1 rtl., Bäckermeister Dannenberg 20 sgr., Kaufmann Davidsohn 1 rtl., Landrentmeister Decker 15 sgr., Kaufmann O. Decker 1 rtl., Kaufmann Daniel 10 sgr., Oekonom Deibel 10 sgr., Kaufmann Dammer 10 sgr., Kaufmann J. H. Dietrich 15 sgr., Hôtelier H. Dreyer 10 sgr., Fräulein Emilie Dullo 5 sgr., Fuhrhalter Dubidell 5 sgr., Dr. med. Dinter 10 sgr., Kaufmann Diering 10 sgr., Obermeister Dieme 15 sgr., Conditor Dittmann 5 sgr., Böttchermeister Dittmar 5 sgr., Rittergutsbesitzer Douglas 10 sgr., Apotheker Dorn 15 sgr., Kaufmann Dorno 15 sgr., Kaufmann Dörksen 10 sgr., Generallieutenant Graf v. Dönhoff 3 rtl., Kaufmann W. Döbring 15 sgr., Kaufmann Domscheit 1 rtl., Kaufmann Driesen 15 sgr., Kaufmann Duddey 15 sgr., Kaufmann Dumke 3 rtl., Fabrikant Durand 15 sgr., Rentier Dübecke 10 sgr., Kaufmann Dunki 10 sgr., Schneidermeister H. Damerau 5 sgr., Regierungsrth. Dantziger 5 sgr., Oberamtmann-Wittwe Dorn 10 sgr., Zahnarzt C. Döbbelin jun. 15 sgr., Apotheker L. Dorn 1 rtl., Kaufmann C. F. Dulzendorf 1 rtl., Forstmeister Dossow 5 sgr., Kaufmann Herm. Davidsohn 15 sgr., Frau Davidsohn 1 rtl., Geh. Regierungsrath Graf Dönhoff 1 rtl., Gräfin zu Dohna - Schlodien 1 rtl., Kaufleute G. Degen & Sohn 1 rtl.

Destillateur Eberhard 10 sgr., Kaufmann Ehlers 2 rtl., Kaufmann und Vorsteher O. Ehlert 5 rtl., Fabrikant L. Ehlert 20 sgr., Kaufmann L. Eichelbaum 1 rtl., Fräulein Marianne Ehmer 1 rtl., Kaufmann Eckerlein 1 rtl., Hoflieferant Rud. Ehlert 1 rtl., Partikulier und Vorsteher Ehmer 2 rtl., Kaufmann Leo Eichelbaum 15 sgr., Frau A. Engel 10 sgr., Cassirer Ernst 15 sgr., Consistorialrath Professor Dr. Erbkam 1 rtl., Juwelier Ernst 1 rtl., Fuhrherr Ewert 10 sgr., Partikulier Eberhard 1 rtl., Kaufmann L. H. Ehlert 1 rtl., Justizrath Engelmann 1 rtl., Tapezierer Erdtmann 10 sgr., Kaufmann Alb. Eschment 15 sgr., Stadtgerichts-Präsident Elteter 1 rtl., Kaufmann Alb. Ellendt 15 sgr., Frau Eppinger 15 sgr.

Dr. med. A. Friedländer 1 rtl., Stadtbaumeister Friedrich 15 sgr., Dr. med. Fröhlich jun. 1 rtl., Frau Dr. Fröhlich 1 rtl., Oberlehrer Dr. Fabricius 15 sgr., Kaufmann J. Fast 1 rtl., Kaufmann A. Fast 1 rtl., Schuhmachermeister Felsner 10 sgr., Kaufmann Fieber 5 sgr., Director Fischer 1 rtl., Fleischermeister Fischer 5 sgr., Kaufleute Fischer & Henze 1 rtl., Stadtrath Fischer 10 sgr., Schneidermstr. F. H. Fischer 10 sgr., Partikul. Fischer 10 sgr., Stadtgerichtsrath Fischer 10 sgr., Kaufmann Feinberg 1 rtl.; Tribunalsrath Feyerabend 1 rtl., Kaufmann J. M. Feibusch 15 sgr., Kaufmann Forstreuter 1 rtl., Kaufmann B. Förster 10 sgr., Partikulier Fleissig 10 sgr., Kaufmann A. W. Frank 1 rtl., Restaurateur W. Fricke 1 rtl., Frau Freund 10 sgr., Hôtelbesitzer Franjack 10 sgr., Partikul. H. S. Friedländer 10 sgr., Kaufmann Ad. Friedländer 15 sgr., Fräulein Friedländer 10 sgr., Kaufmann H. Friedländer 1 rtl., Professor Dr. Friedländer 1 rtl., Kreisphysikus Dr. Friese 15 sgr., Privatbank - Rendant Frank 15 sgr., Zahnarzt Fleischer 5 sgr., Kaufmann Otto Fürst 10 sgr., Frau Stadträthin Funke 2 rtl., Kaufmann A. Funke 1 rtl., Assessor Focking 5 sgr., Kaufmann v. Fragstein 5 sgr., Kaufmann Fürstenwalde 15 sgr., Kaufmann Fischöder 5 sgr., Kaufmann Fleiss 1 rtl., Geh. Justizrath Förster 1 rtl., Kaufmann Förster 1 rtl., Consul Frommer 20 sgr., Kaufmann Friedmann 15 sgr., Kaufmann L. Friedländer 15 sgr., Kaufmann Fowler 1 rtl., Kaufmannswittwe Cäcilie Friedländer 10 sgr., Conditoreibesitzer Fopp 15 sgr., Freiherr und General-Major v. Falkenstein 1 rtl., Dr. med. Falkenheim 15 sgr., Superintendent Fauck 1 rtl., Regierungsrath Faber 1 rtl., Kaufmann Friedländer 10 sgr.

Hauptmann v. Gabain 15 sgr., Kaufmann Geelhaar 15 sgr., Oberstlieutenant Genée 15 sgr., Apotheker - Wittwe Glatz 15 sgr., Schulrath Dr. Göbell 1 rtl., Prediger Grämer 15 sgr., Kaufmann L. Grosskopf 1 rtl., Dr. med. Guthzeit 1 rtl., Kaufmann Grützmacher 15 sgr., Rittergutsbesitzer A. Gramatzki 1 rtl., Hauptmann v. Gersdorf 15 sgr., Assessor A. Gamm 10 sgr., Frau Gamm 2 rtl., Buchbindermeister Gallathe 1 rtl., Schulrath Gawlick 1 rtl., Stadtgerichtsrath Gädecke 1 rtl., Commerzienrath Gädecke 2 rtl., Director W. M. Gabriel 15 sgr., Frau Gaick 1 rtl.,

Fabrikant C. J. Gebauhr 15 sgr., Frau Gamm 1 rtl., Justizrath v. Gerhardt 1 rtl., Stadtgerichtsrath Gisevius 10 sgr., Kaufmann Gehring 1 rtl., Rauchwaarenhändler Gebhardt 15 sgr., Frachtbestätiger Gehrman 5 sgr., Kaufmann Gerke 2 rtl., Kaufmann Gemnich 1 rtl., Rentier R. Gebauhr 15 sgr., Chirurg. Instrument-Fabrikant G. Grunewald 1 rtl., Kaufmann S. U. Gerber 1 rtl., Kaufmann v. Giczky 1 rtl., Stadtrath Glitzke 2 rtl., Kaufmann Gold 2 rtl., Kaufmann Goldschmidt 1 rtl., Kaufmann A. Goldberg 20 sgr., Schmiedemeister F. W. Görke 5 sgr., Kaufm. A. Gottschalk 10 sgr., Partikulier Golz 15 sgr., Stadtrath Goullon 2 rtl., Kaufmann Gronwald 1 rtl., Frau v. Gramatzki 15 sgr., Kaufm. C. Grossmann 1 rtl., Bäckermeister Gronewald 15 sgr., Buchhalter Gregory 10 sgr., Kaufmann Grohnert 1 rtl., Kaufmann Graff 10 sgr., Registrator Gronert 10 sgr., Kaufmann E. Grunwald 10 sgr., Stiftsdame v. Grumbkow 10 sgr., Gutsbesitzer N. Gülich 15 sgr., Dr. med. Graf 10 sgr., Kaufmann S. Graf 10 sgr., Major a. D. Gräff 10 sgr., Rauchwaarenhändler Gross 5 sgr., Kaufmann Grube 10 sgr., Kreisgerichtsrath v. Grumkow 15 sgr., Rentier Grunewald 1 rtl., Restaurateur Grothe 10 sgr., Kaufleute Glogau & Honig 15 sgr., Mechanikus Gscheidel 15 sgr., Kaufm. Guinand 1 rtl., Kaufm. T. A. Gutzeit 15 sgr., Frau Guthzeit 2 rtl., Frau Günther 1 rtl., Fräulein Günther 1 rtl., Frau Gutleben 2 rtl., Kaufmann Otto Guthzeit 1 rtl., Stadtgerichtsrath Professor Güterbock 10 sgr., Commissionsrath Güterbock 1 rtl., Intendantur-Sekretair und Rechnungsrath Gühne 7 sgr. 6 pf., Fräulein Gädecke 1 rtl., Zimmermstr. Gerschmann 15 sgr., Oekonom Gerstenmeyer 1 rtl., Commerzienrath Geerts 10 sgr., Bäckermeister Ed. Geelhaar 5 sgr., Partikul. F. Grossmann 10 sgr., Königl. Hoflieferant Gröger 10 sgr., Kaufmann Gröninger 10 sgr., Kaufmann W. O. Görke 20 sgr., Tischlermeister Godigkeit 5 sgr., Zimmermeister W. Grunewald 15 sgr., General-Major v. Gayl 15 sgr., Tischlermeister Gelhaar 10 sgr., Bäckermeister Ed. Glaubitt 10 sgr., Tribunals - Chef-Präsident v. Gossler 2 rtl.

Pfarrer Hausburg 1 rtl., Kaufmann Haagen 15 sgr., Kaufmann H. Halfter 10 sgr., Hauptmann Heermann 1 rtl., Dr. med. v. Hippel 1 rtl., Partikulier Hübner 10 sgr., Frau Brauereibesitzer Hassenstein 20 sgr., Kaufmann Haarbrücker 1 rtl., Kaufmann Haubensack 5 sgr., Mühlenmeister Hay 10 sgr., Privatdocent Dr. med. Hay 1 rtl., Vorsteher und Hoflieferant Häbler 4 rtl., Hofapotheker Hagen 1 rtl., Frau Schiffsrheder Hallmann 1 rtl., Buchdruckereibesitzer Hartung 1 rtl., Generalarzt Dr. Hasse 10 sgr., Posamentier Haupt 5 sgr., Kaufleute Haupt und Burkhart 1 rtl., Kaufmann Hartmann 5 sgr., Kaufmann Hannemann 10 sgr., Tribunalsrath Hardt 5 sgr., Kaufmann und Assessor Haak 15 sgr., Fräulein Ida Hartung 1 rtl., Stadtrath Hartung 1 rtl., Rentier Dr. Hartung 1 rtl., Partikulier Carl Hahn 10 sgr., Klempnermeister Haase 10 sgr., Frau Heymann 10 sgr., Partikulier Helm 10 sgr., Bäckermeister Herrmann 5 sgr., Dr. med. Hensche 10 sgr., Rentier P. W. Hein 1 rtl., Kaufmann Adolph Heins 20 sgr., Kaufmann F. Heymann 1 rtl., Kaufmann C. E. Heygster 1 rtl., Kaufmann und Fabrikbesitzer E. H. Heygster 1 rtl., Frau Heygster 1 rtl., Stadtrath Hensche 1 rtl., Kaufmann Herbig 1 rtl., Kaufmann Herbig 1 rtl., Schuhmachermeister Hertel 15 sgr., Kaufmann Hellm nn 10 sgr., Frau Dr. Hertz 15 sgr., Eisenbahn-Baumeister Heegewald 1 rtl., Kaufmann C. W. Hennig 2 rtl., Kaufmann A. Hiller 20 sgr., Stadtrath Dr. Hirsch 1 rtl., Geh. Medizinalrath Professor Dr. Hirsch 4 rtl., Dr. med. Hirsch 15 sgr., Kaufleute Hirschfeld & Graf 2 rtl., Kaufmann M. V. Hirschfeld 20 sgr., Kaufmann Hechmer 15 sgr., Kaufmann D. Hiller 15 sgr., Kaufmann A. Hollasch 5 sgr., Oberlehrer Dr. Hoffmann 10 sgr., Kaufmann Hofrichter 1 rtl., Baron und Landrath v. Hüllessem 15 sgr., Ober-Regierungsrath Hintzke 10 sgr., Kaufmann R. Hoppe 1 rtl., Schlossermeister R. Hoppe 10 sgr., Kaufmann G. Hermes 15 sgr., Frau Apothecker Henke 15 sgr., Kaufmann H. C. Hoffmann 10 sgr., Frau Rechnungsräthin Hoffmann 10 sgr., Kaufmann O. Horneffer 1 rtl., Fleischermstr. Holtz 5 sgr., Regierungs-Sekretair Höpfner 10 sgr., Kaufmann A. Höllger 15 sgr., Consistorialrath Hohenfeldt 2 rtl., Coiffeur v. Hoof 10 sgr., Frau W. Honig 10 sgr., Kaufmann Hörle 5 sgr., Rentier Hillbraudt 10 sgr., Rentier Hufnagel 10 sgr., Kreisgerichts-Direktor O. Hahn 10 sgr., Generalsekretair Hausburg 5 sgr., Papierhändler Hagelweide 10 sgr., Kaufm. Hillgruber 15 sgr., Bau-Inspekt. Hecker 1 rtl.,

Geh. Regier.-Rath u. Professor A. Hagen 15 sgr., Kaufmann J. Hartung 15 sgr., Partikulier F. Haagen 5 sgr., Rechtsanwalt Hagen 1 rtl., Partikulier J. Hagen 15 sgr., Stadtrath Hesse 1 rtl., Tischlermeister Herrmann 15 sgr., Buchhändler Heilmann 1 rtl., Tischlermeister Henschke 5 sgr., Kaufmann Heinrichs 1 rtl., Fleischermeister Hein 5 sgr., Höker Carl Hinz 5 sgr., Partikulier Hirsch 5 sgr., Divisions-Auditeur Hirszenzel 10 sgr., Prof. u. Medizinal-Rath Dr. Hildebrandt 1 rtl., Kaufmann A. Hoffmann 1 rtl., Kaufmann Homeyer 20 sgr., Kaufm. Hofer 10 sgr., Partikulier F. W. Hofer 10 sgr., Kaufmann A. Honig 15 sgr., Rentmeister-Wittwe Heinrich 5 sgr., Gutsbesitzer-Wittwe B. Hellbardt 15 sgr., Partikulier-Wittwe H. Hölzel 10 sgr., Dr. med. Hieber 20 sgr., Professor Dr. Hopf 10 sgr., Fräulein Höpfner 15 sgr., Engl. Consul Hertslet 20 sgr., Frau Medicinal-Räthin Hayn 10 sgr., Fräulein Marie Hilbert 10 sgr., Kaufmann S. Hirschberg 10 sgr., Kaufmann Jac. Heinemann 10 sgr., General d. Infanterie u. Gouverneur Herwarth v. Bittenfeld 1 rtl., Ober-Präsident v. Horn 5 rtl., General-Major v. Hanstein 1 rtl.

Stadtgerichts-Rath Jacobson 15 sgr., Stadtgerichts-Rath Irmler 1 rtl., Banquier E. N. Jacob 1 rtl., Dr. med. Johann Jacoby 1 rtl., Instrumentenmacher Jacoby 10 sgr., Justizrath Jacob 15 sgr., Feuermachermeister Jacob 10 sgr., Professor Dr. H. Jacobson 1 rtl., Geh. Justizrath Jarke 1 rtl., Kaufm. D. M. Japha 10 sgr., Bäckermeister Jankowski 3 sgr., Geh. Regier.-Rath Jachmann 1 rtl., Kaufmann Jabs 1 rtl., Schneidermeister Jahr 10 sgr., Kaufmann Carl Jordan 10 sgr., Kaufmann S. Jedamsky 10 sgr., Hoflieferant Jendritzki 15 sgr., Fabrikant Jenisch 1 rtl., Kaufmann D. Jerosch 15 sgr., Kaufmann A. Jedamski 5 sgr., Partikulier Joachim 10 sgr., Cantor John 5 sgr., Polizei-Direktor Jonas 1 rtl., Kaufleute Gebr. Junius 10 sgr., Banquier C. Jacob 1 rtl., Kaufmann S. Josephson 15 sgr., Bäckermeister Jankowski 5 sgr., Kaufmann F. A. Jünke 1 rtl., Kaufmanns-Wittwe Le Juge 10 sgr., Pfandleiher J. Isenheim 15 sgr., Kunst- und Musikalien-Händler Jacobowski 15 sgr., Ober-Post-Commiss. Jordan 10 sgr.

Kaufmann Kadach 1 rtl., Rektor Kayser 10 sgr., Fuhrhalter C. Kahnert 5 sgr., Kaufmann Katz 15 sgr., Kaufmann Kähler 1 rtl., Kaufmann E. Kauffmann 10 sgr., Conditor Kallmann 10 sgr., Kaufleute Gebr. Katz 20 sgr., Fuhrhalter G. Kahnert 10 sgr., Destillateur Kauenhowen 15 sgr., Goldarbeiter Kasemann 5 sgr., Rechnungs-Rath Kahlbeck 10 sgr., Kaufmann L. Käther 15 sgr., Drechslermeister Kadisch 15 sgr., Apotheker Kayser 15 sgr., Superintendent Kahle 1 rtl., Frau E. Kadach 5 sgr., Partikulier Kaun 10 sgr., Juwelier Kecker 5 sgr., Seidenfärbermeister Kleist 1 rtl., Frau Hüttenbes. Kirstein 10 sgr., Spec-Commiss. Keyler 5 sgr., Kaufmann J. E. Kemke 1 rtl., Brauereibesitzer Keutel 5 sgr., Gasthofbesitzer Keser 5 sgr., Riernermeister Kirstein 10 sgr., Kaufmann J. Kirstein 15 sgr., Juwelier Kittlitz 15 sgr., Kaufmann Ad. Kittel 20 sgr., Kaufmann Keck 15 sgr., Frau Klinger 2 rtl., Schmiedemeister W. Klein 5 sgr., Frau Geheirräthin Klein 10 sgr., Kaufmann Kluge 10 sgr., Consul u. Commerzien Rath Kleinstüber 1 rtl., Kaufmann F. Konegen 1 rtl., Kaufmann H. Korach 5 sgr., Kaufm. E. R. Kopp 5 sgr., Kaufmann Kohtz 1 rtl., Dr. med. Kosch 2 rtl., Frau Landschafts-Räthin Koch 10 sgr., Kaufmann F. Konegen 10 sgr., Bäckermeister Korn 15 sgr., Kaufm. Kolw 5 sgr., Frau Kobligh 10 sgr., Kaufmann Kowalzig 10 sgr., Hôtelbesitzer Köthe 1 rtl., Klempnermeister Kopp 5 sgr., Bäckermeister Kretschmann 5 sgr., Kaufmann H. Kaminski 5 sgr., Frau Dr. Kleeberg 15 sgr., Kaufm. C. A. Klamm 15 sgr., Partikulier Kusch 20 sgr., Partikulier Kunze 10 sgr., Landschafts-Rath Kuhn 15 sgr., Kaufmann H. Kremlin 15 sgr., Kaufmann G. Krause 10 sgr., Regierungs-Rath Krause 15 sgr., Stadtrath F. Krüger 10 sgr., Rechnungs-Rath Krüger 1 rtl., Frau Krickhahn 2 rtl., Partikulier Kröcker 15 sgr., Ober-Reg.-Rath Krossa 1 rtl., Kaufmann J. H. Krüger 1 rtl., Partikulier E. Krüger 10 sgr., Partikulier Krantz 15 sgr., Rentier Kopcke 1 rtl., Professor u. Prediger Dr. Kurschat 1 rtl., Gasthofbesitzer Korella 5 sgr., Hoflieferant Kühn 15 sgr., Kaufmann Karnowski 1 rtl., Justizrath Kalau v. d. Hofe 10 sgr., Ober-Steuer-Inspektor Kamm 10 sgr., Frau Partikulier Keyler 1 rtl., Rektor Korn 5 sgr., Justizrath Krabmer 1 rtl.,

Schneidermeister Krause 5 sgr., Tribunals - Rath Dr. Küssner 1 rtl., Kammerherr v. Kunheim 10 sgr., Kaufmann T. Korn 10 sgr., Schlossermeister Kume 15 sgr., Kaufmanns - Wittve G. Korach 5 sgr., Majors - Wittve v. Kobylinski 5 sgr., Bauunternehmer Knauer 10 sgr., Geh. Reg. - Rath und Ober - Bürgermeister Kieschke 1 rtl., Kaufmann Karkutsch 15 sgr., Hauptmann Kähler 1 rtl., Landschafts - Rath Kühn 1 rtl., Lieutenant E. Kah 10 sgr., Partikulier - Wittve Kadgiehn 10 sgr., Wittve Kiepe 10 sgr., Hauptmann Kanter 10 sgr., Kaufleute Kahlau & Manneck 10 sgr., Secretair Klein 10 sgr., Wasserbau - Inspektor Kuckuck 20 sgr., Pfarrer Kahle 1 rtl.

Kaufmann Herrm. Loose 10 sgr., Fabrikant Liedemann 10 sgr., Kaufmann F. Laubmeyer 1 rtl., Kaufmann D. Levy 15 sgr., Partikulier H. Levinson 15 sgr., Kaufmann Jul. Lazarus 15 sgr., Stadtrichter Leonardi 1 rtl., Thierarzt Lausch 10 sgr., Kaufmann Lagenpusch 1 rtl., Frau Laubmeyer 1 rtl., Regier. - Secretair Laudien 10 sgr., Kaufmann J. Landsberg 15 sgr., Dr. med. Laser 15 sgr., Hoflieferant Aug. Levinsohn 1 rtl., Makler Heinrich Levy 10 sgr., Dr. med. Lehmann 10 sgr., Kaufmann Ad. Lehmann 10 sgr., Kaufmann Lindau 10 sgr., Kaufmann J. H. Lichtenstein 15 sgr., Kaufmann Lesser 10 sgr., Kaufmann Ludwig Lomke 15 sgr., Kaufmann F. W. Lehmann 15 sgr., Makler Lehmann 1 rtl., Kaufmann Lehwiss 10 sgr., Frau Leisler 1 rtl., Frau Le Blanc 1 rtl., Fleischermeister Lettau 10 sgr., Frau Leo 10 sgr., Kaufmann Leo 15 sgr., Kaufmann Lenzian 15 sgr., Professor Lehrs 15 sgr., Hoflieferant Leschinski jun. 1 rtl., Kaufmann Benedix Lewy 15 sgr., Kaufmann Lachmanski 10 sgr., Kaufmann J. Lichtenstein 2 rtl., Kaufmann H. Lichtenstein 1 rtl., Kaufmann A. Lichtenstein 1 rtl., Dr. med. Liepschütz 1 rtl., Kaufmann Liehr 10 sgr., Riemermeister Liehr 10 sgr., Kaufmann J. Liebenthal 5 sgr., Frau Geh. Rätthin Lobeck 1 rtl., Rentier P. Loreck 2 rtl., Commerzien - Rath Loreck 1 rtl., Consul Lork sen. 1 rtl., General - Agent Lork 10 sgr., Agent und Kaufmann H. Lobach 10 sgr., Kaufmann F. E. Löffke 10 sgr., Kaufmann Alb. Löwenthal 10 sgr., Fleischermeister Löbell 20 sgr., Zimmermeister Löst 10 sgr., Kaufmann Löwi 10 sgr., Frau Kaufm. Löwenheim 1 rtl., Professor Dr. Lorek 10 sgr., Apotheker Lottermoser 10 sgr., Kaufmann Alb. Lüneburg 1 rtl., Kaufmann Lublin 15 sgr., Rechnungs - Rath Luka 10 sgr., Partikulier Lumma 1 rtl., Professor Dr. Luther 1 rtl., Professor Dr. Laband 15 sgr., Frau Langenstrassen 20 sgr., Diakonus Lackner 1 rtl., Mäkier Legien 5 sgr., Kaufm. H. Leo 1 rtl., Prof. u. Medic. - Rath Dr. Leyden 15 sgr., Intendant Leske 15 sgr., Partikulier Liedtke 5 sgr., Kaufmann Lindenstraus 1 rtl., Kaufmann Lindtner 15 sgr., Rentier Lobach 10 sgr., Kaufleute Lohenstein & Co. 2 rtl., Kaufmann Lange 5 sgr., Kaufmanns - Wittve F. Lehmann 10 sgr., Kaufmann O. Loreck 5 sgr., Kaufmann J. E. Liedtke 10 sgr., General lieutenant v. Lehwaldt 1 rtl., Kaufmann H. K. Lemke 10 sgr., Fräulein Henriette Lork 10 sgr., Kaufleute Gebr. Levi 1 rtl., Kaufmann Adolph Less 1 rtl., Bäckermeister H. Link 10 sgr., Kaufmann Lazar 10 sgr., Glasermeister Leuchert 15 sgr.

Kaufmann Mauss 15 sgr., Schulvorsteherin Fräulein M. Meyer 1 rtl., Prof. Dr. Müller 1 rtl., Kaufmann Mendthal 1 rtl., Kaufmann Mandel 1 rtl., Dr. med. Emil Magnus 10 sgr., Justiz - Rath Magnus 1 rtl., Partikulier M. S. Magnus 1 rtl., Kaufmann S. Magnus 1 rtl., Dr. med. A. Magnus 1 rtl., Kaufleute Gebr. May 1 rtl., Kaufmann Mathias 15 sgr., Maurermeister Maschke 10 sgr., Weinbändler Martens 10 sgr., Frau May 5 sgr., Frau Magnus 20 sgr., Partikulier Matthies 15 sgr., Zahnarzt Marter 5 sgr., Kaufm. Mecklenburg 1 rtl., Justizrath Dr. Meitzen 10 sgr., Auktions - Commiss. Meitzen 1 rtl., Kaufmann Mendthal 15 sgr., Justizrath Meier 1 rtl., Kaufmann Meier 10 sgr., Kaufmann J. H. Meyer 1 rtl., Frau Kaufmann Meyer 1 rtl., Kaufmann C. E. Meyer 10 sgr., Kaufmann Gust. Meyer 1 rtl., Kaufmann N. Meyer 2 rtl., Kaufmann L. Meyer 10 sgr., Kaufmann C. C. Meyer 15 sgr., Fleischermeister Ferd. Meyer 10 sgr., Kaufmann Ad. Meyer 10 sgr., Kaufmann Moritz Meyer 1 rtl., Baumeister Mendthal 10 sgr., Archivar Dr. Meckelburg 5 sgr., Rittergutsbesitzer Messliug 1 rtl., Tischlermeister Meitz 5 sgr., Feuermauerkehrermeister Melzer 1 rtl., Steuerrath a. D. Mätzig 10 sgr., Apotheker Mielentz

10 sgr., Kaufleute Gebr. Michelly 1 rtl., Kaufmann Michelson 10 sgr., Direktor der Südbahn Micks 10 sgr., Kaufmann Th. Migeod 1 rtl., Regierungs-Rath Mielke 15 sgr., Kaufmann T. E. Möller 10 sgr., Professor Dr. Moser 10 sgr., Dr. med. Müttrich 1 rtl., Prof. und Medicinal-Rath Dr. Möller 1 rtl., Direktor Dr. Möller 1 rtl., Frau Rechnungs-Rath Le Motte 10 sgr., Polizei-Rath Möbius 15 sgr., Kaufmann Moser 1 rtl., Kaufmann Moyszischewitz 1 rtl., Kaufmann G. Moser 15 sgr., Kaufmann Musolt 1 rtl., Fabrikant Mundt sen. 10 sgr., Frau Müller geb. Sanio 10 sgr., General-Superintendent Dr. Moll 1 rtl., Juwelier Müller 10 sgr., Kaufm. Lauritz Müller 1 rtl., Dr. med. Münchenberg 5 sgr., Dr. med. Münster 15 sgr., Frau Musack 10 sgr., Frau Joh. Müller 15 sgr., Partikulier Marotzky 2 sgr. 6 pf., Kaufleute Magnus & Theodor 1 rtl., Bäckermeister A. Meyer 10 sgr., Hoflieferanten Mohr & Speyer 1 rtl., Kaufmann Messling 1 rtl., Oberst a. D. v. Michaelis 1 rtl., Buchbindermeister Münch 10 sgr., Bäckermeister Mucha 10 sgr., Buchhändler Bruno Meyer 10 sgr., Stadtrath Marticke 1 rtl., Forstmeister Mortzfeld 10 sgr., Kaufmann Th. Mówig 10 sgr., Regierungsrath Meyer 1 rtl., Partikulier Müller 10 sgr., General der Kavallerie u. kommand. General d. 1. Armee-Corps Freiherr v. Manteuffel 2 rtl., Oberstlieutenant v. Massow 1 rtl.

Hauptmann v. Normann 15 sgr., Frau Nachstädt 10 sgr., Apotheker Naumann 1 rtl., Kaufmann Naumann 1 rtl., Fabrikant Nanny 10 sgr., Kaufmann H. Neumann 10 sgr., Kaufmann Neustadt & Holz, jetzt H. Holz 15 sgr., Schulvorsteherin Nebelung 2 rtl., Schlossermeister Neumann 10 sgr., Kaufm. J. A. Neumann 10 sgr., Klempnermeister C. A. Neumann 5 sgr., Geh. Reg.-Rath u. Prof. Dr. Neumann 10 sgr., Bäckermeister Nitsch 10 sgr., Kaufmann Neuenstadt 15 sgr., Kaufmann Nordt 1 rtl., Buchhändler Nürnberger 10 sgr., Juwelier H. Nicolai 10 sgr., Geh. Justiz-Rath Nitschmann 10 sgr., Professor Nitsch 15 sgr., Stadtrath Rath Nössel 1 rtl., Professor Dr. E. Neumann 1 rtl., Steuer-Inspektor Neyen v. Oberkampf 10 sgr., Kaufm. Hilm. Neumann 15 sgr., Ober-Staatsanwalt Nessel 15 sgr., Regierung - Assessor Neumann 2 rtl.

Kaufleute Gebr. Oertel 25 sgr., Consul Oppenheim 3 rtl., Consul und Commerzien-Rath Oehlmann 15 sgr., Kaufm. Oltersdorff 10 sgr., Kaufmann Oster 1 rtl., Stadtrath H. Ostermeyer 15 sgr., Kaufmann Obriticis 10 sgr., Kaufmann Orgler 5 sgr., Commerzien-Rath und Fabrikbesitzer Ostendorff 1 rtl., Reg.-Baurath Oppermann 15 sgr., Prem.-Lieut. Oehlmann 15 sgr., Frau v. Owstien 15 sgr.

Kaufmann Hugo Pampe 15 sgr., Regier.-Rath Putzrath 1 rtl., Schmiedemeister Pahlke 5 sgr., Frau Consul Papendiek 15 sgr., Kaufmann F. H. Paschke 10 sgr., Stadtrath Patze 2 rtl., Färbermstr. Pätz 2 rtl., Kaufleute Petzke & Comp. 1 rtl., Stadtger. - Rath Passarge 10 sgr., Schornsteinfegermeister Paulat 10 sgr., Baumeister Paarman 2 rtl., Schmiedemeister Passenheim 5 sgr., Kaufm. Paulini 15 sgr., Kaufmann Peter 15 sgr., Kaufmann J. Penner 1 rtl., Partikulier Pehlke 10 sgr., Zimmermeister Peters 15 sgr., Kaufmann E. Peters 10 sgr., Kaufmann Pieratzki 10 sgr., Partikulier Piratzki 10 sgr., Kaufmann Pieconka 10 sgr., Höker Piesker 5 sgr., Stadtphysikus u. Medic.-Rath Dr. Pincus 1 rtl., Frau Geh. Rätthin Pfeiffer 1 rtl., Kaufmann Platz 1 rtl., Fleischermeister Pohlentz 10 sgr., Kaufmann Gust. Pohl 15 sgr., Kaufmann Pohse 1 rtl., Kaufmann Popp 1 rtl., Partikulier Pölger 1 rtl., Kaufmann Portofoe 1 rtl., Eigenthümer Powels 10 sgr., Kaufmann Polzien 15 sgr., Rechnungs-Rath Peltz 1 rtl., Sprachlehrer Preuss 15 sgr., Kaufm. Prengel 20 sgr., Optikus Prothmann 10 sgr., Kaufmann Puttke 1 rtl., Oberst a. D. v. Petersdorff 10 sgr., Kaufmann E. Prang 1 rtl., Bäckermeister Penz 10 sgr., Kaufmann Prin 10 sgr., Fabrikant Philipp 5 sgr., Gastwirth Plew 5 sgr., Restaurateur, Powelzig 10 sgr., Kaufm. Przetack 10 sgr., Eigenthümer Putzberg 10 sgr., Kaufmann Parchwitz 10 sgr., Pfarrer Pelka 1 rtl., Kaufmann J. O. Pfeiffer 5 sgr., Kaufmann Bernh. Pfahl 1 rtl., Fräulein Anna Portatius 5 sgr., Fleischermeister H. Pohlentz 10 sgr., Frau Rentier Priedekit 10 sgr., Bäckermeister M. Preuss 10 sgr., Fleischermeister R. Prieskorn 10 sgr., Partikulier Pilchowski 10 sgr., Fräulein Przyrembel 10 sgr., Polizei-Präsident v. Pilgrim 2 rtl.

**Kaufmann N. Quednau 10 sgr., Kaufmann Quedenfeldt 10 sgr.**

Trib.-Rath Rathmann 1 rtl., Kaufm. Max Rosenthal 15 sgr., Bürgermeister Baron v. Reitzenstein 1 rtl., Kaufl. Riebensam & Bieler 1 rtl., Frau Raabe 15 sgr., Fräulein Raabe 1 rtl., Schmiedemstr. Radtke 1 rtl., Gran-Mäkler Rathke 10 sgr., Stadtger.-Rath Rauscher 1 rtl., Dr. med. Rappolt 5 sgr., Kaufm. J. Rausnitz 1 rtl., Partikulier Rauscher 15 sgr., Kaufmann C. Reinhold 15 sgr., Zahnarzt Dr. Reinhardt 10 sgr., Klempnermeister Reining 5 sgr., Frau Geh. Rätthin Regis 10 sgr., Regier.-Rath Regis 10 sgr., Brauereibesitzer Rettig 10 sgr., Kaufmann Reinbacher 5 sgr., Oberlehrer Dr. Retzlaff 10 sgr., Frau Regling 15 sgr., Kaufm. Reisenauer 10 sgr., Kaufmann Reinhold 15 sgr., Kaufmann Rosochacki 10 sgr., Kaufm. Rosenfeld jun. 15 sgr., Kaufm. S. Rosenberg jun. 10 sgr., Kaufm. J. Rosenthal 10 sgr., Kaufmann S. Rosenhain 1 rtl., Geh. Regier.-Rath Dr. Rosencranz 1 rtl., Kaufm. Rosencranz 1 rtl., Kaufmann Rosenstock 10 sgr., Kaufmann Rosenberg 10 sgr., Kaufmann H. Rosenfeld 10 sgr., Kaufmann L. Rosenthal 5 rtl., Schmiedemeister Redotté 10 sgr., Maler Reissner 5 sgr., Partikulier Raabe 10 sgr., Justizrath Reimér 1 rtl., Prediger Reinert 15 sgr., Partikulier Richter 5 sgr., Kaufmann Ad. Reuter 10 sgr., Kaufmann Röhricht 20 sgr., Hutfabrikant Roth 10 sgr., Major a. D. v. Roszinski 10 sgr., Kaufleute Rusch & Schicht 1 rtl., Frau Trib.-Rätthin Rohde 10 sgr., Kaufmann Rahn 10 sgr., Maler und Lackirer Richter 10 sgr., Kaufmann Riedel 1 rtl., Kollekteur Rohloff 10 sgr., Frau Rosocha 15 sgr., Frau Fleischermeister Richter 10 sgr., Buchdruckereibesitzer Rosbach 5 sgr., Fabrikant Robertson 5 sgr., Prediger Dr. Rupp 15 sgr., Kaufmann Rubens 1 rtl. 15 sgr., Kunstgärtner Rohan 10 sgr., Kaufmann Ritzhaupt 15 sgr., Kaufm. A. Ruhnau 15 sgr., Dr. phil. Reike 5 sgr., Stadtger.-Rath Reusch 10 sgr., Partikulier F. Richter 5 sgr., Fabrikbesitzer Reinicke 15 sgr., Rechnungs-Rath Rogge 1 rtl., Kaufm. Rodecker 10 sgr., Professor Dr. Rosenhain 1 rtl., Direktor Rosenfelder 1 rtl., Kaufmann R. Robert 10 sgr., Kaufmann Rosner 15 sgr., Postrath Rüdenburg 15 sgr., Oberst du Rosci 5 sgr., Fräulein Rahfeldt 5 sgr., Kaufmann Retzlaff 15 sgr., Kaufmann S. Rosenbaum 1 rtl., Major v. Rosenberg 15 sgr., Kaufleute Raumann & Hartwich 1 rtl., Fleischermeister C. Röschke 5 sgr., Buchdruckereibesitzer Emil Rautenberg 3 rtl.

Kaufmann Schmigelski 20 sgr., Dr. med. Sotteck 1 rtl., Dr. med. Schreiber 15 sgr., Dr. med. Schlesinger 10 sgr., Dr. jur. Salkowski 10 sgr., Rittergutsbesitzer v. Skopnick 1 rtl., Kaufmann H. Spigatis 1 rtl., Apotheker A. Spigatis jun. 15 sgr., Rentier Spigatis sen. 10 sgr., Stadtrath Szepanski 15 sgr., Kaufmann J. Samuelson 15 sgr., Dr. med. Samuelson 1 rtl., Dr. med. Saemann 1 rtl., Dr. med. Samuel 10 sgr., Kaufmann Sahn 1 rtl., Zimmermeister Sandmann 1 rtl., Dr. med. Samter 1 rtl., Banquier Samter 1 rtl., Kaufmann Salkowski 20 sgr., Kaufmann Saludecker 15 sgr., Frau Salle 10 sgr., Geh. Justiz-Rath und Prof. Dr. Sanio 15 sgr., Diakonus Sagelsdorff 1 rtl., Kaufleute Salomon & Berliner 1 rtl., Tischlermeister Seddig 10 sgr., Kaufmann Schiefferdecker 2 rtl., Hauptmann v. Schlemmer 1 rtl., Kaufmann Schlesinger 1 rtl., Frau Schlesinger geb. Heymann 1 rtl., Direktor Dr. Sauter 1 rtl., Kaufmann A. Sackens 15 sgr., Kaufm. W. Schulz 10 sgr., Archidiakon Schultz 15 sgr., Hofbuchdrucker Schultz 1 rtl., Kaufmann G. Schulz 15 sgr., Justiz-Rath a. D. Schulze 10 sgr., Brauereibesitzer Schulzki 10 sgr., Regier.-Secretair Schmidt 15 sgr., Frau Prediger Schmidt 15 sgr., Regu. Ober-Präsid.-Rath Ober-Vorsteher Schmidt 1 rtl., Oberstlieut. Schmidt 10 sgr., Direktor Dr. Schmidt 10 sgr., Bildhauer Schmidt 10 sgr., Maurermeister Schmidt 1 rtl., Kaufmann Schmidt 15 sgr., Partikulier Schewohl 15 sgr., Partikulier E. Schweiger 15 sgr., Rechnungs-Rath Schenk 10 sgr., Frau Schnackenberg 10 sgr., Partikulier O. Schlenther 10 sgr., Rauchwaarenhändler Schnabel 10 sgr., Frau Geh. Commerz.-Rätthin Schnell 2 rtl., Frau Kaufmann Schönenberg 1 rtl., Bäckermeister A. Schröder 10 sgr., Rentier Schröder 1 rtl., Dr. med. Schröter 10 sgr., Partikulier Schrenk 5 sgr., Kaufmann Schwatlo 10 sgr., Partikulier Schessmer 10 sgr., Kaufmann Schüdelmeisser 15 sgr., Eigenthümer F. Schieman 10 sgr., Uhrmacher Schwartz 15 sgr., Schulrath Dr. Schrader 1 rtl., Kaufmann Schlunk 1 rtl., Kaufmann G. Schenk 1 rtl., Kaufmann R. Schuster 10 sgr., Eigen-

thümer D. Schwilp 5 sgr., Hoflieferanten Gebr. Schlimm 15 sgr., Stadtrath und Apotheker Schlüter 15 sgr., Dr. med. Schalasta 1 rtl., Böttchermeister Schüppelz 5 sgr., Frau Schneider geb. Fuchs 10 sgr., Kaufmann M. Scheffler 15 sgr., Frau Schimmelpfennig 2 sgr. 6 pf., Kaufmann Schimmeyer 1 rtl., Lithograph Fr. Schomer 5 sgr., Destillateur Scheffer 15 sgr., Rechn-Rath Seloff 15 sgr., Geh. Justizrath Seyffert 2 rtl., Kaufmann F. Säuberlich 10 sgr., Hospitals-Assessor Seidler 1 rtl., Kaufmann Th. Seidler 15 sgr., Kaufmann Herrm. Seelig 1 rtl., Kaufmann Silberstein 15 sgr., Frau Stadträthin Simon 2 rtl., Geh. Commerzienrath Simon 3 rtl., Kaufmann Alex. Siemon 15 sgr., Instrumentenmacher Simsky 10 sgr., Consistorialrath Professor Dr. Sieffert 1 rtl., Kaufmann E. A. Sierke 1 rtl., Partikulier J. Simson 20 sgr., Professor Dr. Simson 1 rtl., Professor Dr. Sommer 15 sgr., Consistorialrath Sondermann 1 rtl., Frau Eigenthümer Sohn 1 rtl., Frau Skrei 10 sgr., Dr. med. Sommerfeld 10 sgr., Weinhändler und Hôtelbesitzer Skibbe 1 rtl., Frau Geh. Regierungsräthin Sperling 2 rtl., Frau Spirgatis geb. Kayser 15 sgr., Dr. med. Sperber 10 sgr., Bäckermeister Sperber 5 sgr., Kaufmann D. Sommerfeld 15 sgr., Kaufmann P. Sieburger 15 sgr., Sub-Inspektor Stielow 1 rtl., Partikulier Steuber 15 sgr., Brauereibesitzer Schifferdecker 1 rtl., Kaufleute Steinauer & Sterner 15 sgr., Kaufleute Stephan & Schmidt 3 rtl., Frau Schlossermeister Schwarz 10 sgr., Photograph C. Schlunck 15 sgr., Kaufmann Schweitzer 10 sgr., Buchdruckereibesitzer Schwibbe 20 sgr., Fräulein Schweickart 1 rtl., Fleischermeister E. Schön 10 sgr., Kaufmannswittwe S. Schubert 1 rtl., Kaufmann Schröter 1 rtl., Kaufmann Siebert 10 sgr., Kaufmann Ad. Sommerfeld 15 sgr., Bäckermeister Stringe 10 sgr., Kaufmann N. Sternfeld 10 sgr., Rentier J. Stettiner 20 sgr., Kaufmann W. Stettiner 20 sgr., Kaufmann Stürmer 1 rtl., Schmiedemeister Steegmann 10 sgr., Kaufmann Stadie 1 rtl., Justizrath Steffenhagen 1 rtl., Kaufmann Stahl 10 sgr., Kaufleute Steffens & Wolter 1 rtl., Frau Fabrikbesitzer Steinfurt 1 rtl., Kaufmann L. Sternberg 1 rtl., Justizrath Stolterfoth 1 rtl., Vorsteher u. Stadtrath Stürtz 1 rtl., Frau Eigenth. Steinorth 10 sgr., Justizrath Stelter 25 sgr., Kaufmann Strasser 20 sgr., Partikulier Strauss 10 sgr., Frau Geh. Rätthin Szymanski 5 sgr., Fräulein Sy 10 sgr., Kaufmann Sy 1 rtl., Tribunalsrath Senger 10 sgr., Kaufmann Sellnick 1 rtl., Partikulier Seeleit 10 sgr., Kaufmann Georg Simon 15 sgr., Kaufmann Albert Simon 10 sgr., Kaufmann M. Stern 5 sgr., Kaufmann P. Stern 1 rtl., Rentier Stritzel 1 rtl., Schiffsmäkler Sturmhöwel 10 sgr., Regierungsrath Susett 2 rtl., Kaufmann Sztitnick 3 rtl., Kaufmann Stockhausen 1 rtl., Uhrmacher H. Supply 5 sgr., Oberlehrer Dr. Schirmmacher 15 sgr., Rentier v. Saucken 10 sgr., Divisions-Prediger Saran 1 rtl., Bäckermeister J. Segadlo 10 sgr., Fleischermeister Schön 5 sgr., Partikulier H. Schulz 1 rtl., Photograph C. E. Schinkowsky 10 sgr., Frau E. Schubert 10 sgr., Rentier Schweykart 1 rtl., Kaufmann Richard Scharmach 1 rtl., Bäckermeister Schiemann 5 sgr., Direktor Schifferdecker 5 sgr., Professor Dr. Schirmer 15 sgr., Tribunalsrath Schlomka 10 sgr., Kaufmann Js. Simonson 1 rtl., Commerzien- und Admiralitätsrath Singelmann 1 rtl., Kaufmann Solmersitz 1 rtl., Professor Dr. Spirgatis 5 sgr., Kaufleute Spirgatis & Hoffmann 15 sgr., Hoflieferanten Spinn & Menke 2 rtl., Goldarbeiter Carl Steyl 1 rtl., Kaufmann R. Stürenborg 1 rtl., Partikulier E. Sauvan 10 sgr., Frau Amtsräthin Elise Schmidke 5 sgr., Wagenfabrikant A. Siebert 1 rtl., Graf Schwerin 1 rtl., Packhofsvorsteher Skrzeczka 10 sgr., Kaufm. E. Steinert 15 sgr., Frau Senius 10 sgr., Kaufmann Schauinsland 10 sgr., Amtmannswittwe Salzmann geb. Elsner 1 rtl., Fräulein Anna Skubovius 1 rtl., Prediger G. Schwarz 10 sgr., General v. Stein 1 rtl., Fräul. Schweitzer 10 sgr., Frau Polizeiräthin E. Steinorth 20 sgr., Kaufmann J. Sanio 15 sgr., Tribunalsrath Dr. Scharow 10 sgr., Frau Geh. Commerzien-Rätthin Schröter 1 rtl., Premier-Lieutenant v. Sanden 10 sgr., Kaufmann Gust. Schmidt 1 rtl., Kaufmann Louis Schieweck 10 sgr., Kreisgerichtsrath Sierke 10 sgr., Kaufleute Stein & Ehnimb 10 sgr., Riemermeister Spohd 5 sgr., Bäckermeister W. Stringe 10 sgr., Tribunalspräsident v. Stockhausen 1 rtl., Rechtsanw. Stambrau 1 rtl., Major Schiemann 10 sgr., Stadtrath Schubert 10 sgr., Dr. med. Schneider 10 sgr., Wittwe Sturm 5 sgr., emerit. Superintendent Schlawkowski 15 sgr., Sanitätsrath Dr. med. Schifferdecker 1 rtl.

Sattlermeister Till 5 sgr., Bäckermeister Thim 15 sgr., Justizrath Tamnau 8 rtl., Juwelier Thalmann 5 sgr., Kaufmann Thulke sen. 10 sgr., Frau Stadträtthin Thimm 10 sgr., Kauflente Gebr. Thulke 10 sgr., Kaufman H. Theodor 10 sgr., Restaurateur Thiess 20 sgr., Partikulier Theile 1 rtl., Kaufmann Thierbach 1 rtl., Dr. med. Thomas 1 rtl., Fräulein Tschepius 2 rtl., Schlossermstr. Timmler 10 sgr., Kaufmann L. Tobias 15 sgr., Frau Hauptmann Töpel 15 sgr., Kaufmann Louis Toobe 15 sgr., Gastwirth C. Tyrahn 10 sgr., General-Landschafts-Ober-Buchhalter Trenk 1 rtl., Frau General-Lieutenant v. Trütschler 1 rtl., Kauflente Theodor & Magnus 1 rtl., Dr. med. Troje 10 sgr., Färbermeister Thran 5 sgr., Regierungs- und Geh. Medizinalrath v. Treyden 1 rtl., Bäckermeister Treptau 5 sgr., Kaufm. W. Thiel 10 sgr., Bau-Inspektor Tischler 10 sgr., Kaufmann Theden 15 sgr., Kaufmann A. E. Tidick 1 rtl., Kauflente Gebr. Tidick 1 rtl., Fleischermeister Treptau 2 sgr. 6 pf., General-Lieutenant v. Trenk 1 rtl., Professor Trossin 15 sgr., Intendantur-Assessor Toop 10 sgr., Polizei-Inspektor Tausch 10 sgr.

Fräul. v. Usedom 1 rtl., Rendant Ueberson 10 sgr., Dr. med. Ulrich 10 sgr., Tribunalsrath Ulrich 15 sgr., Bäckermeister Unruh 10 sgr., Kaufm. Unzer 1 rtl., Baron v. Usedom 1 rtl.

Partikulier L. Voss 15 sgr., Kaufm. Verch 10 sgr., Kaufm. Vogel 15 sgr., Pfarrer Dr. Voigt 1 rtl., Sanitätsrath Dr. med. Völsch 1 rtl., Kaufmann Voigt 10 sgr., Dr. med. Vogelgesang 1 rtl., Professor Dr. Voigt 15 sgr., Ober-Post-Sekretair Voigt 10 sgr.

Spezial-Direktor Wendland 10 sgr., Kaufmann Emil Wahl 1 rtl., Rentier Wachsen 1 rtl., Commerzienrath Warkentin 1 rtl., Cantor Wandersleben 10 sgr., Medizinalrath Professor Dr. Wagner 1 rtl., Superintendent Dr. Wald 1 rtl., Kaufmann Weisstein 15 sgr., Tischlermeister Wendt 10 sgr., Dr. phil. Werig 10 sgr., Brauereibesitzer Wesenberg 10 sgr., Kaufmann Rud. Weiss 15 sgr., Brauereibes. Wilutzki 10 sgr., Kaufmann T. Wiehler 1 rtl., Kupferschmiedemstr. A. Wietander 20 sgr., Schuhmachermeister H. Wellner 10 sgr., Frau Kaufmann Weise 10 sgr., Stadtrath Weller 1 rtl., Sanitätsrath Dr. Weger 1 rtl., Kaufmann Weulich 15 sgr., Kaufmann Weidlich 5 sgr., Gerichts-Assessor Weise 10 sgr., Kaufmann F. Winkler 10 sgr., Frau Wiehler geb. Friese 1 rtl., Kaufmann H. R. Wiehler 1 rtl., Kaufm. C. L. Willert 1 rtl., Kaufmann F. Wien 5 rtl., Commerzien- und Adm.-Rath O. Wien 5 rtl., Kaufmann und Vorsteher H. W. Wiener 2 rtl., Kaufm. N. Wiener 10 sgr., Königl. Hof-Lithograph Wilutzki 1 rtl., Fabrikant Wirsching 1 rtl., Professor Dr. v. Wittich 2 rtl., Major a. D. Wittich 15 sgr., Kaufm. Witte 1 rtl., Frau Wibzeck 10 sgr., Kaufmann Wieblitz 1 rtl., Dr. med. Wohlgenuth 1 rtl., Kaufmann Leo Wolf 10 sgr., Kaufmann Wollenberg 10 sgr., Königl. Hoflieferant W. Wolfheim 10 sgr., Geh. Commissionsrath Woltersdorf 15 sgr., Kunstgärtner Alfr. Wöde 10 sgr., Partikulier Wotke 1 rtl., Fräulein v. Woiski 1 rtl., Kaiserl. Russ General Consul Dr. Wysomierski 10 sgr., Ober-Consistorialrath u. Hofpred. Dr. Weiss 1 rtl., Rentier Werbter 10 sgr., Cantor Weintraub 5 sgr., Oberlehrer Weyl 10 sgr., Primaner Rich. Wiener 12 sgr., Frau Wolf 5 sgr., Frau Stadtrichter Wolter 10 sgr., Frau Winkler 10 sgr., Regierungsrath Wiedemann 1 rtl., Klempermeister Wolf 5 sgr., Pfarrer-Wittwe Wogram 5 sgr., Direktor Wagner 10 sgr., Bäckermeister W. Wernick 10 sgr., Zimmermeister Werner 10 sgr., Kaufmann Wenmohs 1 rtl., Hofriemermeister C. Winkler 15 sgr., Partikul. Wöhlisch 10 sgr., Kaufmann R. Wiebe 10 sgr., Frau Secretair Weitschat 5 sgr., Kaufm. Th. Wisse- linck 10 sgr., Stadtgerichtsrath Wichert 10 sgr., Commerz- und Admiralitäts- Gerichts-Direktor Walter 10 sgr., Oberst v. Winterfeld 1 rtl., Fräulein Willerbach 10 sgr., Kaufmann Heinr. Wolf 10 sgr., Gen.-Landschafts-Synd. Winkler 1 rtl.

Oberst u. Brigadier v. Zastrow 10 sgr., Oberst v. Zitzowitz 15 sgr., Destillateur Ziemer 10 sgr., Fabrikant Zander 1 rtl., Professor Dr. Zaddach 15 sgr.,

Kaufmann H. F. Zacher 20 sgr., Frau Zacher geb. Naumann 10 sgr., Dr. med. Zacharias 10 sgr., Kaufmannswittwe A. Zacharias 1 rtl., Kaufmann D. Zacharias 10 sgr., Obermeister Zarnikow 1 rtl., Frau Hoflieferantin Zappa 15 sgr., Destillateur W. Ziemer 2 rtl., Agent Ziemann 5 sgr., Kaufmann E. Zimmermann 1 rtl., Fräulein E. A. Zschock 2 rtl., Dr. Paul Zechlin 1 rtl., Brauereibesitzer Ziegler 10 sgr., Kaufmannswittwe H. Zacher 7 sgr. 6 pf., Assessorwittwe Zschock 10 sgr., Kaufmann Carl Zimmermann 1 rtl.

Summa 884 rtl. 12 sgr.

## Verzeichniss

### der neu gezeichneten Beiträge pro 1870.

Regierungsrath v. Bode 1 rtl., Pred. Collberg 15 sgr., Probst Dinder 1 rtl., Gymnasial-Direktor v. Drygalski 1 rtl., Proviantmeister Ehlert 1 rtl., Regierungs-Assessor v. Frankenberg 1 rtl., Kaufmann Gust. Gutzzeit 1 rtl., Ober-Postcommissarius Hennig 15 sgr., Kaufmann F. V. Hoppe 1 rtl., Bank-Direktor Juneck 2 rtl., Pfarrer Karpowitz 1 rtl., Regierungs-Vice-Präsident Konopacki 2 rtl., Ober-Lazareth-Inspektor Katlein 20 sgr., Bau-Inspektor Lademann 1 rtl., Staatsanwalt Oehlschläger 1 rtl., Kaufmann Rosa 2 rtl., Prediger Schink 1 rtl., Ober-Regierungsrath Schrader 1 rtl., Ober-Regierungsrath v. Schönian 1 rtl., General-Major z. D. v. Suchten 1 rtl., Gutsbesitz. Valentin 1 rtl., Regierungsrath Wedthoff 15 sgr., Oberst z. D. Wohlgenuth 1 rtl., Oberforstmeister v. Waldow 1 rtl., Stadtgerichts-Direktor Zippel 1 rtl.

Summa 26 rtl. 5 sgr.

## Geschenke.

Durch Archidiakonus Schultz, Geschenke von Löbenicht'schen Gemeinde-Mitgliedern 2 rtl.  
 Synagogen-Gemeinde hier 5 rtl.  
 Stadtrath Patze 3 rtl.  
 Sammlung in lustiger Gesellschaft 1 rtl. 10 sgr.  
 Durch Prediger Dittmar als Beichtopfer aus der Haberberg'schen Kirche 20 sgr.  
 Partikulier Sch—r 2 rtl.  
 Durch Pfarrer Dr. Voigdt als Beichtopfer aus der Sackheim'schen Kirche 25 sgr.  
 Durch Consistorialrath Sondermann von Mitgliedern der Domgemeinde 1 rtl. 5 sgr.  
 Geh. Commerzienrath Simon 100 rtl.  
 Von einem Mitgliede der Haberberg'schen Gemeinde 5 sgr.  
 Durch Superintendent Wald, von Mitgliedern der Haberberg'schen Gemeinde 1 rtl. 22 sgr. 6 pf.  
 Horneffer & Löffke Nachfolger 5 rtl.  
 Justizräthin Pättsch 3 rtl.  
 Magistrat hier, Holzentschädigung 36 rtl.  
 Durch Schiedsmann Tschepe 3 rtl.  
 „ „ Leschinski 4 rtl.  
 „ „ Hoppe 3 rtl.  
 „ „ Schauinsland 4 rtl. 20 sgr.

Durch Schiedsmann	Neumann	5 rtl.	
"	"	Schweiger	9 rtl.
"	"	Pahlke	1 rtl.
"	"	Lindenstrauss	1 rtl.
		Summa	192 rtl. 17 sgr. 6 pf.
		Summa	1103 rtl. 4 sgr. 6 pf.

### 12. Kreis Labiau.

Durch Domainen-Rentmeister Orłowski in Labiau:			
Domainen - Rentmeister	Orłowski	1 rtl.	— sgr. — pf.
Ort Peldszen		— "	5 " — "
" Kl. Rudlauken		— "	10 " — "
" Adl. Rinderort		1 "	10 " — "
			2 rtl. 25 sgr. — pf.

### 13. Kreis Memel.

Kreisständischer Zuschuss		15 rtl.	— sgr. — pf.
Schiedsmann u. Fischmeister	Laucemingh zu Nidden	1 "	18 " — "
			16 rtl. 18 sgr. — pf.

### 14. Kreis Mohrungen.

Prediger Dr. Elsner	in Samrodt	1 rtl.	— sgr. — pf.
---------------------	------------	--------	--------------

### 15. Kreis Neidenburg.

Kreisständischer Zuschuss		15 rtl.	— sgr. — pf.
---------------------------	--	---------	--------------

### 16. Kreis Ortelsburg.

Kreisständischer Zuschuss pro 1869		12 rtl.	— sgr. — pf.
Schiedsmann v. Heybowitz	in Willenberg	2 "	28 " — "
"	Steinau in Radzienen	1 "	— " — "
			15 rtl. 28 sgr. — pf.

### 17. Kreis Osterode.

Gutsbesitzer Kautz	auf Schmückwalde	1 rtl.	— sgr. — pf.
"	v. Puttkammer auf Leip	1 "	— " — "
"	Behrens auf Seemen	3 "	— " — "
"	Rakow auf Balzen	1 "	— " — "
	abzüglich Porto	5 rtl.	28 sgr. — pf.
"	Rose auf Döhlau	1 "	— " — "
Durch Schiedsmann Korgitte	aus Locken	1 "	— " — "
Ausserdem aus dem Kreise		6 "	— " — "
			13 rtl. 28 sgr. — pf.

### 18. Kreis Rastenburg.

Durch Schiedsmann E. Siegfried	in Jäglack	1 rtl.	28 sgr. — pf.
"	Liedtke in Bertienen	2 "	13 " — "
Durch Laudrath v. Queis	gesammelte Beiträge:		
von Gutsbesitzer Schack	in Kotittlack	1 "	— " — "
"	Werner in Muhsack	1 "	— " — "
"	Sauer in Rastenburg	1 "	— " — "
"	Bierfreund in Bollendorf	1 "	— " — "
"	Firley i. Kl. Schranckheim	— "	15 " — "

von Rittergbs. v. Unger in Laxdoyen . . .	1 rtl. — sgr. — pf.
„ „ v. Groddeck in Baumgarten . . .	1 „ — „ — „
„ „ Baron v. Schenk in Partsch . . .	1 „ — „ — „
„ „ Bark in Gr. Köскеim . . .	1 „ — „ — „
„ „ Sönke in Glubenstein . . .	1 „ — „ — „
„ „ Ullich in Scharfenort . . .	1 „ — „ — „
„ „ Böhm in Glaubitten . . .	2 „ — „ — „
„ „ Oberstlieut. Gregorowius in Posewangen . . . . .	1 „ — „ — „
„ „ Thiel in Wangotten . . .	— „ 20 „ — „
„ „ v. Lübtow in Pohiebels . . .	1 „ — „ — „
„ „ Schulz in Silzkeim . . .	1 „ — „ — „
„ „ Dieckmann in Weischuren . . .	1 „ — „ — „
Ungenannt . . . . .	5 „ — „ — „
desgl. . . . .	3 „ — „ — „
desgl. . . . .	3 „ — „ — „
von Gutspächter Ihssen in Plötznick . . .	1 „ — „ — „
„ „ Amsinck in Schunkeim . . .	1 „ — „ — „
„ „ Graade in Plehnen . . .	1 „ — „ — „
„ „ Patzig in Dublienen . . .	1 „ — „ — „
„ Ober-Inspektor Patzig in Dönhoffstädt . . .	1 „ — „ — „
„ „ Jenisch in Tolksdorf . . .	1 „ — „ — „
„ Frau Gräfin zu Stolberg-Wernigerode auf Dönhoffstädt . . . . .	5 „ — „ — „
„ „ Rittergbs. Anhuth in Rehstall . . .	1 „ — „ — „
„ Amtsrath Pachnio in Barten . . .	1 „ — „ — „
„ Major v. Arnim in Tolksdorf . . .	2 „ — „ — „
Sammlung in Paaris . . . . .	2 „ — „ — „
desgl. in Gr. Neuhof . . . . .	1 „ — „ — „
desgl. in Rastenburg . . . . .	3 „ 18 „ 11 „
desgl. in Galbuhnen . . . . .	3 „ 15 „ 4 „
Synagogen - Gemeinde Rastenburg . . .	1 „ — „ — „
Rittergutsbesitz. Pavenstädt in Weitzdorff . . .	2 „ — „ — „
Dorfschaft Meisterfelde . . . . .	1 „ 1 „ 4 „
Kreisbaumeister Kaske . . . . .	1 „ — „ — „

62 rtl. 21 sgr. 7 pf.

## 19. Kreis Rüssel.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	10 rtl. — sgr. — pf.
Kreisphysikus Dr. Fritsch in Rüssel . . .	1 „ — „ — „
P. Neumann in Bischofstein . . . . .	1 „ — „ — „

12 rtl. — sgr. — pf.

## 20. Kreis Wehlau.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	50 rtl. — sgr. — pf.
Pfarrer Unruh in Plibischken . . . . .	1 „ — „ — „
Durch denselben, Geschenk auf dem dor- tigen Altar . . . . .	— „ 5 „ — „

51 rtl. 5 sgr. — pf.

## II. Regierungsbezirk Gumbinnen.

### 1. Kreis Angerburg.

Vacat.

### 2. Kreis Darkehmen.

Präsident Urbani in Sonnenberg . . . . . 10 rtl. — sgr. — pf.

### 3. Kreis Goldap.

Kreisständischer Zuschuss . . . . . 25 rtl. — sgr. — pf.

### 4. Kreis Gumbinnen.

Durch Landrath Burchard daselbst gesammelte Beiträge:

Gutsbesitzer v. Aweyde in Wilken . . .	1	rtl.	—	sgr.	—	pf.
„ Büttler in Marienhöhe . . .	2	„	—	„	—	„
Landschaftsrath Kuntze in Heinrichsdorf .	1	„	—	„	—	„
Gutsbesitzer Pluequet in Wertheim . . .	1	„	—	„	—	„
„ Wagenbüchler in Purpesseln . . .	1	„	—	„	—	„
„ Büttler in Kl. Cannapinnen . . .	1	„	—	„	—	„
„ Burchard in Austinehlen . . .	1	„	—	„	—	„
„ v. Lyncker in Nemmersdorf . . .	1	„	—	„	—	„
„ Müllauer in Augstupönen . . .	1	„	—	„	—	„
„ Tinschmann in Pötschkehmen . . .	1	„	—	„	—	„
Geh. Ober-Reg.-Rath Siehr in Gumbinnen	1	„	—	„	—	„
Maurermeister Schikowski do.	1	„	—	„	—	„
Kaufmann Frank do.	1	„	—	„	—	„
Gasthofbesitzer Tinschmann do.	—	„	10	„	—	„
Kaufmann Markuse do.	1	„	—	„	—	„
Brauereibesitzer J. C. Zenthöfer do.	1	„	—	„	—	„
Partikulier Schimmelpfennig do.	1	„	—	„	—	„
Bürgermeister Meiser do.	1	„	—	„	—	„
Kaufmann August Sinnhuber do.	—	„	10	„	—	„
Frau Oberamtmann Wegemann do.	1	„	—	„	—	„
Brauereibesitzer Mentz do.	1	„	—	„	—	„
Kaufmann G. Stirnes do.	—	„	10	„	—	„
Regierungsrath Pohl do.	1	„	—	„	—	„

22 rtl. — sgr. — pf.

### 5. Kreis Heydekrug.

Kreis-Communal-Kasse, Erlös der Jagd- scheine pro 1870 . . . . .	39	rtl.	7	sgr.	6	pf.
Durch Pfarrer Hassenstein in Schakuhnen	8	„	17	„	6	„
Durch das Schiedsamt Wieszen . . . . .	1	„	—	„	—	„

48 rtl. 25 sgr. — pf.

### 6. Kreis Insterburg.

Durch Superintendent Weber in Insterburg:  
die Jahresbeiträge von den Herren Geist-  
lichen der Kirchen zu Aulowöhnen,  
Berschallen, Didlacken, Georgenburg,  
Grünheide, Jodlancken, Norkitten,  
Obelischken, Pellingken, Puschkendorf

und Saalau à 10 sgr., von den Herren Geistlichen d. deutsch. u. littaaischen Kirche z. Insterbg. à 15 sgr., zusammen	4 rtl. 20 sgr. — pf.
Ferner eingegangene Geschenke aus den Gemeinden:	
Berschkallen . . . . .	— „ 10 „ — „
Grünheide . . . . .	— „ 5 „ — „
Stadt Insterburg . . . . .	<u>2 „ 25 „ — „</u>
	8 rtl. — sgr. — pf.

Ausserdem sind durch die Frau 'Chef-Präsidentin Johanna Becker in Insterburg an gesammelten Beiträgen 55 rtl. 5 sgr. zu dem gesondert verwalteten Unterstützungs-Fonds übersandt worden.

### 7. Kreis Johannisburg.

Kreisständischer Zuschuss pro 1869 und 1870 . . . . . 40 rtl. — sgr. — pf.

### 8. Kreis Lützen.

Vacat.

### 9. Kreis Lyck.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	15 rtl. — sgr. — pf.
Synagogen-Gemmeinde Lyck . . . . .	5 „ — „ — „
Von Herrn Soboll in Przykopken . . . . .	<u>1 „ — „ — „</u>
	21 rtl. — sgr. — pf.

### 10. Kreis Niederung.

Königl. Polizei-Verwaltung in Kaukehmen an gesammelten Beiträgen . . . . .	9 rtl. 1 sgr. — pf.
Schiedsmann Deckmann in Kl. Karzewisch- ken bei Kaukehmen . . . . .	<u>1 „ 13 „ — „</u>
	10 rtl. 14 sgr. — pf.

### 11. Kreis Oletzko.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	50 rtl. — sgr. — pf.
Beitrag der Stadt Marggrabowa . . . . .	<u>10 „ — „ — „</u>
	60 rtl. — sgr. — pf.

### 12. Kreis Pillkallen.

Kaufmann Werning in Pillkallen . . . . .	1 rtl. — sgr. — pf.
Kanzlei-Rath Heilbronn in Pillkallen . . . . .	1 „ — „ — „
Durch Superintend. Dodillet in Pillkallen aus Stehlichken . . . . .	<u>— „ 5 „ — „</u>
	2 rtl. 5 sgr. — pf.

### 13. Kreis Ragnit.

Kreisständischer Zuschuss . . . . . 30 rtl. — sgr. — pf.

### 14. Kreis Sensburg.

Pfarrer Kendzorra in Alt-Ukta in 5 Raten	10 rtl. — sgr. — pf.
Durch Schiedsm. Jelen in Ribben, Sühne- gelder . . . . .	<u>1 „ 22 „ — „</u>
	11 rtl. 22 sgr. — pf.

## 15. Kreis Stallupönen.

Schiedsm. Gudowius in Eydtkuhen, vereinnahmte Copialien 2 rtl. 27 sgr. 6 pf.

## 16. Kreis Tilsit.

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	20 rtl. — sgr. — pf.
Synagogen - Gemeinde Tilsit . . . . .	5 „ — „ — „
Eduard Westphal in Tilsit . . . . .	2 „ — „ — „
Kaufmann Engelke in Tilsit . . . . .	1 „ — „ — „

28 rtl. — sgr. — pf.

Ausserdem sind durch die Frau Ober-Bürgermeister Kleffel in Tilsit an gesammelten Beiträgen 20 rtl. 5 sgr. zu dem gesondert verwalteten Unterstützungs-Fonds übersandt worden.

### III. Regierungsbezirk Danzig.

## 1. Kreis Berent.

Kreisständischer Zuschuss pro 1869 u. 1870	50 rtl. — sgr. — pf.
Landrathsamt Berent, Sammlungen für die Anstalt . . . . .	11 „ 1 „ 6 „

61 rtl. 1 sgr. 6 pf.

Die von dem Magistrat zu Schöneck eingesandten 5 rtl. 18 sgr. 6 pf. gingen erst nach erfolgtem Kassenabschluss ein.

## 2. Kreis Carthaus.

Der kreisstädtische Zuschuss pro 1870 im Betrage von 30 rtl. ging erst nach erfolgtem Kassenabschluss ein

## 3. Stadtkreis Danzig.

Beitrag des Magistrats . . . . .	50 rtl. — sgr. — pf.
Julius Momber in Danzig . . . . .	1 „ — „ — „

51 rtl. — sgr. — pf.

## 4. Landkreis Danzig.

Durch die Königl. Kreis-Kasse, Sammlungen für die Anstalt . . . . .	43 rtl. 7 sgr. 4 pf.
Schiedsmann Burandt in Sobbowitz . . . . .	1 „ — „ — „
Kaufmann Thurau in Guteherberge . . . . .	1 „ — „ — „
„ C. F. v. Kampen in Oliva . . . . .	1 „ — „ — „

46 rtl. 7 sgr. 4 pf.

## 5. Kreis Elbing.

Die vom Magistrat zu Elbing eingesandten 63 rtl., aufgekomene Beiträge pro 1870, trafen erst nach erfolgtem Abschluss pro 1870 am 7. Februar c. ein, und werden im nächsten Jahresbericht aufgeführt werden.

## 6. Kreis Marienburg.

Vacat.

**7. Kreis Neustadt.**

Kreisständischer Zuschuss . . . . . 25 rtl. — sgr. — pf.

**7. Kreis Pr. Stargard.**

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	20 rtl. — sgr. — pf.	
Bischof Dr. v. d. Marwitz in Pelplin . . . . .	2 „ — „ — „	
Durch Schiedsmann Schlesier in Zeisgen bei Dirschau . . . . .	2 „ 28 „ — „	
Durch Schiedsmann Nötzel in Kottisch . . . . .	— „ 29 „ — „	
		25 rtl. 27 sgr. — pf.

**IV. Regierungsbezirk Marienwerder.****1. Kreis Conitz.**

Vacat

**2. Kreis Dt. Krone.**

Kreisständischer Zuschuss . . . . . 50 rtl. — sgr. — pf.

**3. Kreis Culm.**

Vacat.

**4. Kreis Flatow.**

Von dem Magistrat in Vandsburg, städtischer Beitrag . . . . . 3 rtl. — sgr. — pf.

**5. Kreis Graudenz.**

Durch Schiedsmann Zink aus Adl. Rehwalde . . . . . 1 rtl. 20 sgr. — pf.  
Nach erfolgtem Kassenabschluss gingen noch der kreisständige Zuschuss  
pro 1870 mit 30 rtl. und der Beitrag der Stadt Graudenz mit 25 rtl. ein.

**6. Kreis Löbau.**

Vacat.

**7. Kreis Marienwerder.**

Geschenkaus Marienwerder, sub Chiffre 1825 . . . . .	1 rtl. — sgr. — pf.	
Durch Schiedsmann, Gutsbesitzer Rahn in Olschowsken . . . . .	5 „ 15 „ — „	
		6 rtl. 15 sgr. — pf.

**8. Kreis Rosenberg.**

Nach erfolgtem Kassen-Abschluss gingen die vom dortigen Landrathsamt  
gesammelten Beiträge pro 1870 mit 12 rtl. 25 sgr. ein.

**9. Kreis Schlochau.**

Kreisständischer Zuschuss . . . . . 29 rtl. 26 sgr. — pf.

**10. Kreis Schwetz.**

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	12 rtl. — sgr. — pf	
Brauereibesitzer Tietze in Schwetz . . . . .	<u>1 „ — „ — „</u>	13 rtl. — sgr. — pf.

**11. Kreis Strassburg.**

Kreisständischer Zuschuss . . . . .	15 rtl. — sgr. — pf.
-------------------------------------	----------------------

**12. Kreis Stuhm.**

Kreisständischer Zuschuss pro 1869 u. 1870	60 rtl. — sgr. — pf.	
Kämmerei-Kasse in Stuhm, Beitrag . . . . .	<u>1 „ — „ — „</u>	61 rtl. — sgr. — pf.

**13. Kreis Thorn.**

Nach erfolgtem Kassen - Abschluss ging noch der kreisständische Zuschuss pro 1870 abzüglich Porto mit 29 rtl. 26 sgr. ein.

---

**V. Ausserhalb der Provinz Preussen.**


---

Anonymus aus Dassel in Hannover . . . . .	1 rtl. — sgr. — pf.	
Sopie Jacobi aus Liegnitz . . . . .	<u>1 „ — „ — „</u>	2 rtl. — sgr. — pf.

---